



GEMEINDEBRIEF

Amtliche Mitteilung • Dezember 2018 • Folge 260/Jg. 48

LE  NDING

[www.leonding.at](http://www.leonding.at)

# Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!



Mag. Walter Brunner  
Bürgermeister

Dr. Sabine Naderer-Jelinek  
1. Vizebürgermeisterin

Prof. Mag. Michael Täubel  
2. Vizebürgermeister

Franz Bäck  
3. Vizebürgermeister

StR Andreas Stangl • StR Ing. Klaus Gschwendtner • StR Ing. Peter Hametner  
StR Thomas Neidl, MBA • StR Sven Schwerer

## VORWORT DES BÜRGERMEISTERS MAG. WALTER BRUNNER

## Liebe Leondingerinnen, liebe Leondinger!

**Ausgeglichenes Budget 2019**

Die Budgeterstellung für das nächste Jahr hat bereits im Juni begonnen. Mit allen Fraktionen im Gemeinderat und den Fachabteilungen wurden Vorhaben, Projekte und Investitionen besprochen und verhandelt. Das Ziel war, dem Gemeinderat in seiner Sitzung im Dezember, ein ausgeglichenes Budget zur Beschlussfassung vorzulegen. Das ist auch gelungen. Im nächsten Jahr werden uns 80,75 Millionen Euro Gesamtbudget zur Verfügung stehen. Das klingt zunächst natürlich sehr hoch, wir haben aber auch große Aufgaben zu erfüllen.

Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen in unseren Krabbelstuben, Kindergärten, Horten und in den Ganztagschulen steigt stetig. Junge Familien brauchen dringend eine ganztägige Betreuung für ihre Kinder. Damit wir flächendeckend genügend Plätze anbieten können, bauen wir unsere **Kinderbetreuungseinrichtungen** fortlaufend aus und verbessern die Rahmenbedingungen für die Arbeit der Pädagoginnen und Pädagogen vor Ort. So wird zum Beispiel die Krabbelstube Hart Anfang Januar im neuen Gebäude in der Limesstraße ihren Betrieb aufnehmen. Im Kindergarten Hart erweitern wir das Angebot und bauen die Räumlichkeiten so um, dass ab Herbst eine fünfte Gruppe eingerichtet werden kann. Auch für den sanierungsbedürftigen Hort Hart ist ein Ersatzbau geplant. Im aktuellen Schuljahr besuchen mehr als 350 Kinder die Ganztagschule. Nicht

in jeder Schule ist die Struktur der Räumlichkeiten für die Lern- und Freizeitphasen in der Nachmittagsbetreuung optimal, deshalb sind beispielsweise in den Volksschulen in Haag, Doppl und Leonding größere Umbauarbeiten erforderlich. Zudem wird 2019 der Breitbandanschluss der Schulen abgeschlossen sein.

Im Budget 2019 ist eine halbe Million Euro für die **Einhausung und Tieferlegung der ÖBB-Westbahntrasse** enthalten. Ende des Jahres wird ein umfangreiches Gutachten vorliegen, das die Auswirkungen einer vierspurigen Hochgeschwindigkeitstrasse durch Leonding aufzeigt. Leonding ist bereit, ein Drittel (das sind 30 Millionen Euro) der Mehrkosten für eine Tieferlegung und Einhausung zu übernehmen und hat dazu bereits alle notwendigen Beschlüsse gefasst. Eine Zerschneidung der Stadt durch einen Bahntunnel wäre eine Katastrophe, das werden wir uns bestimmt nicht gefallen lassen.

Für den Ausbau und die Sanierung von **Gemeindestraßen** sowie die Sanierung und Instandhaltung von **Gebäuden, Grundstücken oder Kanälen** haben wir im Budget 2,1 Millionen Euro vorgesehen. Ein weiteres größeres Projekt ist die Errichtung eines **Mobilitätsknotenpunktes**. Im Zuge der **Umgestaltung des Stadtplatzes** soll eine Schnittstelle verschiedenster Mobilitätsangebote geschaffen und diese miteinander verknüpft werden.

Fast ein Drittel des Gesamtbudgets machen die immer

höher werdenden **Transferzahlungen an das Land OÖ** aus. Darin enthalten sind etwa die Landesumlage, der Krankenanstalten-Beitrag oder die Umlage zum Sozialhilfverband.

Bei der Umsetzung der im Budget abgebildeten Investitionen spielen natürlich die wirtschaftliche Entwicklung sowie Förderungen seitens des Landes OÖ eine wichtige Rolle. Leonding steht finanziell sehr gut da. Wir nehmen Darlehen für größere Investitionen nur in einem vertretbaren Ausmaß auf und bauen den Schuldenstand der Stadt kontinuierlich ab. Es ist uns aber sehr wichtig, die Angebote für die Leondingerinnen und Leondinger auszubauen und zu verbessern und nicht überall den Sparstift anzusetzen.

**Standortagentur**

2016 haben wir einen Visionsprozess gestartet, bei dem wir gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft, Bildung, Politik und Kultur die Positionierung der Stadt Leonding in den nächsten Jahren erarbeitet haben. Es wurden Stärke- und Chancenfelder unserer Stadt definiert und Kernthemen ausgearbeitet. Die Ergebnisse zeigen, dass Leonding vor allem in den Bereichen **Bildung, Mobilität und Wirtschaft** starke Zukunftskraft schöpfen kann. Für die Umsetzung von Projekten in diesen Kernbereichen brauchen wir einen starken und zuverlässigen Partner, daher gründen wir 2019 eine Standortagentur. Diese wird außerdem als Service- und Informa-



[bgm@leonding.at](mailto:bgm@leonding.at)

tionsstelle für unsere Betriebe fungieren.

**Eislaufen**

Die diesjährige Eissportsaison ist bereits voll im Gange. Unser Eislaufplatz vor dem Rathaus ist mittlerweile zu einem fixen Programmpunkt geworden. Bis zum Ende der Semesterferien steht auch diesen Winter wieder eine Eisfläche zum Schlittschuhlaufen und Eisstockschießen zur Verfügung. Die Leondingerinnen und Leondinger nehmen dieses Angebot sehr gut an. Ich freue mich immer sehr darüber, wenn ich von meinem Büro aus sehe, wie viele begeisterte Kinder sich auf der Eisfläche tummeln. Bei den beiden Radio OÖ Eisdiscos im Januar und Februar wird die Eisfläche zur Tanzfläche für Jung und Alt. Dazu lade ich Sie herzlich ein!

In wenigen Tagen feiern wir Weihnachten und den Jahreswechsel. Im Namen des Stadt- und Gemeinderates und natürlich auch persönlich, wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie ein schönes Weihnachtsfest, ruhige Feiertage und ein gutes neues Jahr!

Ihr Bürgermeister



**Impressum:** Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Leonding, Stadtplatz 1, 4060 Leonding, Tel.: 0732/6878-0, Fax: 0732/6878-998266, www.leonding.at, E-Mail: rathaus@leonding.at. F.d.l.v.: Bürgermeister Mag. Walter Brunner, Stadtdirektor Ing. MMag. Heinz Bindeus; Redaktion: Mag. Marlene Siegl; Layout: Layout Service, Semmelweisstr. 70a, 4020 Linz. Fotos, wenn nicht anders angegeben: Rathaus Leonding. Herstellung: Gutenberg Werbering, A.-Grün-Str. 6, 4020 Linz. Beteiligung: Zu 100 % im Eigentum der Stadtgemeinde Leonding. Blattlinie: Information amtlichen und allgemeinen Charakters. Auflage: ca. 15.300 Stück. Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

## WESTBAHNAUSBAU

## Leonding darf nicht zerschnitten werden!

Die Stadt Leonding darf durch die geplante viergleisige Hochleistungsstrecke der ÖBB nicht in einen Nord- und einen Südteil zerschnitten werden!

Gemeinsam mit Verkehrsplanern und Städtebau-Experten hat die Stadt bereits verschiedenste Projekte für eine Tieferlegung und Einhausung der Westbahn ausgearbeitet,

mit Vertretern der ÖBB diskutiert, überarbeitet, um Kosten zu senken und erneut diskutiert.

Die Stadt Leonding, das Land OÖ und der Bund haben eine umfangreiche Expertise in Auftrag gegeben, in der dargestellt wird, was der Westbahnausbau quer durch Leonding für die Zukunft der Stadt und ihre Menschen bedeutet.

Die Ergebnisse sollen nun bis Ende des Jahres vorliegen. Bürgermeister Walter Brunner hat in zahlreichen Workshops und Diskussionsrunden die Auswirkungen einer „Chinesischen Mauer“ durch die Stadt dargestellt. Diese wurden noch deutlicher als er mithilfe von Schalttafeln am Leondinger Bahnhof gezeigt hat, wie hoch der von den ÖBB geplante

Te Tunnel wirklich ist. Dieser wäre höher als so manches Gebäude in Leonding. Bürgermeister Walter Brunner dazu: „Wir müssen endlich zu einer Einigung kommen, denn die Leondingerinnen und Leondinger werden sich eine solche Zerschneidung nicht gefallen lassen!“.



Die rote Linie auf der Schalttafel zeigt die Höhe des Bahntunnels ohne der von Leonding vehement geforderten Tieferlegung.



Die Stadtpolitik zieht bei ihren Forderungen an einem Strang. Im Bild v.l.n.r.: StR Sven Schwerer, Vbgm. Franz Bäck, Bgm. Walter Brunner, Vbgm. Sabine Naderer-Jelinek, LR Günther Steinkellner (ebenfalls im Leondinger Gemeinderat) und Architekt Maximilian Luger.

## KEINE UMWIDMUNGEN BEANTRAGT ODER VORGENOMMEN

## Grünzug in St. Isidor

Die Stadt Leonding stellt klar, dass die kolportierte Umwidmung von Grünzügen in St. Isidor in der letzten Sitzung des Gemeinderats nicht beantragt wurde und somit auch nicht stattgefunden hat. Beschlossen hat der Gemeinderat einstimmig **die Stellungnahme zum Überörtlichen Raumordnungsprogramm des Landes OÖ**. Dieses wird alle zehn Jahre vom Land OÖ überarbeitet und bestehende Grünzonen und Grünflächen werden darin begutachtet.

Das umfasst auch die Grünzüge von Leonding. Die Stadt kann dabei Änderungswünsche äußern, die Entscheidung liegt aber ausschließlich beim Land OÖ. Dieses Raumordnungsprogramm legt fest, für welche Flächen grundsätzlich eine Baulandwidmung möglich wäre. Darüber entscheidet dann der Gemeinderat und schließlich das Land OÖ.

Von rund 60 von Grundeigentümern gewünschten Abänderungen zum Überörtlichen Raumordnungspro-

gramm wurden dem Land OÖ in der erwähnten Stellungnahme von der Gemeinde letztlich acht Flächen vorgeschlagen. Die Grünfläche in St. Isidor war davon **nicht** betroffen. Die Stadt wurde kurzfristig von den Abänderungsvorhaben von St. Isidor informiert. Um St. Isidor, einer Einrichtung, die den Leondingerinnen und Leondingern seit Jahrzehnten bekannt ist, eine sachliche Diskussion nicht zu verweigern, hat der Gemeinderat keine grundsätzlich ablehnende Stellungnahme abgegeben. Zukünftige Gespräche



werden zeigen, welche konkreten Planungsabsichten die Grundeigentümer haben. Erst dann wird sich entscheiden, ob überhaupt eine Änderung der Flächenwidmung in Frage kommt. Der gesamte Gemeinderat hat sich mit all seinen Fraktionen mit der Problematik sehr gründlich auseinandergesetzt und wird sich auch in Zukunft mit dieser Thematik intensiv befassen.

## CHRISTBÄUME UND ADVENTKRANZ

## Weihnachtlicher Glanz

Seit Ende November strahlen der Stadtplatz und das Rathaus in weihnachtlichem Glanz. Dabei darf natürlich auch ein schöner Christbaum nicht fehlen. Am Stadtplatz steht eine fünfzehn Meter hohe Blautanne, die von einer Familie aus Buchberg gespendet wurde. Auch am Ortsplatz in Doppl-Hart gibt es heuer wieder einen schönen Weihnachtsbaum und zwar eine zehn Meter hohe Blautanne, die Familie Huemer aus dem Zaubertal zur Verfügung gestellt hat.

Herzlichen Dank an die beiden Familien sowie an die

Mitarbeiter des Stadtservices, den Ehrenamtlichen der FF Ruffing und FF Leonding, an das Team der Polizei Leonding und dem Transportunternehmen Mittermayr & Radkovsky, die sich jedes Jahr um ein sicheres Aufstellen der Bäume kümmern.

## Adventkranz von Bellaflora

Im Bürgerservice des Rathauses befindet sich ein schön gebundener Adventkranz, den die Stadt vom Leondinger Gartencenter Bellaflora erhalten hat. Herzlichen Dank an das Team von Bellaflora!



Die Freiwilligen Feuerwehren, das Stadtservice, die Polizei und Transportunternehmer machen jedes Jahr möglich, dass das Aufstellen der Christbäume reibungslos verläuft.



Seit vielen Jahren stellt Bellaflora einen Adventkranz für das Bürgerservice zur Verfügung.

## SPANNENDE VORTRÄGE UND BESICHTIGUNGEN

## Bildungsausschuss

Bildungsreform, Aufsichtspflicht und Neuigkeiten aus der Elementarpädagogik: Das waren die Hauptthemen, die beim zehnten Fachausschuss für Bildung des Österreichischen Städtebundes im Rathaus Leonding diskutiert wurden. Nach interessanten Fachvorträgen und einem re-

gen Austausch zwischen den Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Städte besuchten die Ausschussmitglieder den Turm 9 – Stadtmuseum Leonding sowie die sozialen Ausbildungseinrichtungen BFI Produktionsschule Leonding und den Verein Vehikel.



Vbgm. Sabine Naderer-Jelinek (9.v.l.) und die Mitglieder des Fachausschusses für Bildung besuchten den Verein VEHIKEL, die BFI Produktionsschule Leonding und das Stadtmuseum im Turm 9.

## GEWERBEGASSE

## Gelbe Linie verordnet

In der Gewerbegasse im Stadtzentrum wurde ein Halte- und Parkverbot in Form einer gelben durchgehenden Linie verordnet. Bis dato kam es immer wieder zu gefährlichen Situationen im Begegnungsverkehr, da aufgrund der Unübersichtlichkeit der Stelle ein geordnetes aneinander Vor-

beifahren nicht mehr möglich war. Außerdem hätten auch Feuerwehren im Einsatzfall die betroffene Stelle nicht mehr gefahrlos befahren können. Mit diesem Halte- und Parkverbot ist gewährleistet, dass der Verkehr in der Gewerbegasse wieder sicher stattfinden kann.



In der Gewerbegasse wurde eine gelbe Linie verordnet.

## LEONDING STEHT FINANZIELL SEHR GUT DA

## 80,75 Millionen Euro für das Jahr 2019

In der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres, der sogenannten „Budgetsitzung“ am 7. Dezember wurde der Voranschlag für das kommende Jahr einstimmig beschlossen. Finanzreferent Bürgermeister Walter Brunner ist es auch heuer wieder gelungen, ein ausgeglichenes Budget vorzulegen. Das bedeutet, dass die geplanten Ausgaben die geplanten Einnahmen nicht übersteigen.

Im Voranschlag 2019 ist ein **Gesamtbudget** (ordentlicher und außerordentlicher Haushalt) in Höhe von **80,75 Millionen Euro** vorgesehen.

Dieses gliedert sich wie folgt:

- **Ordentlicher Haushalt:** 71,10 Millionen Euro
- **Außerordentlicher Haushalt:** 9,6 Millionen Euro für besondere Projekte und Investitionen.

Darin enthalten sind bereits eine halbe Million Euro zur Deckung anfallender Kosten für die Einhausung und Tieferlegung der Westbahntrasse. Der **Wirtschaftsplan** der Immobilien Leonding GmbH & Co KG sieht für 2019 Investitionen in Höhe von 6,1 Millionen Euro vor.

**Die folgende Tabelle zeigt die größten Einnahmen- und Ausgabenblöcke im Jahr 2019:**

Größte Einnahmen 2019	Anteil am Gesamtbudget	Voraussichtlicher Betrag
Ertragsanteile aus Bundessteuern	41,7 %	~ € 33,6 Mio.
Gemeindesteuern	21,3 %	~ € 17,2 Mio.
Transferzahlungen von Bund und Land OÖ	5,8 %	~ € 4,6 Mio.
Einnahmen aus Gebühren, Benützungsentgelten, Schulerhaltungsbeiträgen, Mieten und Betriebskosten	15 %	~ € 12,1 Mio.
Darlehensaufnahmen	3,7 %	~ € 3 Mio.
Größte Ausgaben 2019	Anteil am Gesamtbudget	Voraussichtlicher Betrag
Transferleistungen an Land OÖ Darin enthalten sind z.B. € 2,6 Mio. Landesumlage, € 7,9 Mio. Krankenanstalten-Beitrag und € 10,1 Mio. Umlage zum Sozialhilfverband.	27,6 %	~ € 23,3 Mio.
Personalausgaben und Bezüge der Organe	27,4 %	~ € 22,1 Mio.
Sachaufwendungen, Schuldendienst	25,4 %	~ € 20,5 Mio.
Investitionen im Hoch- und Tiefbau inkl. Beitrag für Straßenbahn	8,3 %	~ € 6,7 Mio.

## Was ist für 2019 geplant?

Vergangenen Sommer wurden umfangreiche Verbesserungen, Renovierungsarbeiten und der Ausbau von Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen vorgenommen, dies wird 2019 natürlich fortgesetzt. Die **Krabbelstube Harterfeldstraße** wurde Mitte Oktober vorübergehend im Schulzentrum Hart untergebracht und wird Anfang Januar in den neuen Räumlichkeiten in der Limesstraße ihren Betrieb aufnehmen. Im **Kindergarten Hart** wird im nächsten Betreuungsjahr eine fünfte Gruppe, sprich Platz für zusätzliche 23 Kinder, eingerichtet. Dazu sind größere Adaptierungsarbeiten und teilweise auch eine neue Einrichtung erforderlich. Für

den sanierungsbedürftigen **Hort Hart** soll ein Ersatzbau errichtet werden. Die Planungsarbeiten werden Anfang 2019 beginnen. Zudem werden nächstes Jahr in der **Sporthalle** Sanierungsarbeiten am Lehrschwimmbecken durchgeführt.

Im **Kindergarten Richterstraße** werden 2019 ebenfalls Adaptierungen durchgeführt, außerdem ist eine neue Einrichtung notwendig. Auch in der **Volksschule Leonding** sollen in den nächsten Jahren Sanierungsarbeiten stattfinden. Die Planung dazu erfolgt im Jahr 2019, Baubeginn ist für 2020 vorgesehen.

Heuer wurde mit der Aufstockung im Westtrakt der **Volksschule Haag** begonnen. Für die weiteren beiden Bauetappen sind eine Überbauung des danebengelegenen Hortgebäudes, der Einbau eines neuen Konferenzzimmers sowie Adaptierungen im Osttrakt der Schule geplant. Dafür und für den Umbau der Haustechnik sind 2019 fast drei Millionen Euro vorgesehen. Im Bereich der früheren Tagesheimstätte und Stadtbücherei in **Doppl-Hart** werden im Untergeschoß der **Volksschule Doppl** Umbauarbeiten vorgenommen, um bestmögliche Rahmenbedingungen für die Nachmittagsbetreuung zu schaffen.

Fundierte Kenntnisse im Umgang mit digitalen Technologien werden für Schülerinnen und Schüler immer wichtiger. 2017 und 2018 wurden bis auf die NMS Doppl alle Schulen an das Glasfasernetz angeschlossen. 2019 folgt nun der Anschluss der NMS Doppl.

Für laufende Instandhaltungen von **Gebäuden, bei Grundstücken, der Infrastruktur, der Gemeindestraßen** sowie deren Ausbau sind für nächstes Jahr Ausgaben in Höhe von 2,1 Millionen Euro vorgesehen.

Um verschiedene Verkehrsangebote an bestimmten Plätzen zu bündeln, werden im Rahmen des Stadtregionalen Forums sogenannte **Mobilitätsknotenpunkte** errichtet. Diese sollen eine sinnvolle Schnittstelle von privaten und öffentlichen Transportmitteln sein. Der erste Mobilitätsknotenpunkt wird im Zuge der geplanten **Umgestaltung des Stadtplatzes** errichtet.

Die Kameradinnen und Kameraden der drei **Freiwillige Feuerwehren Leonding, Hart und Ruffing** sind stets ehrenamtlich für die Bevölkerung im Einsatz. Um auf dem neuesten Stand zu bleiben und auch weiterhin schlagkräftig agieren zu können, sind auch in diesem Bereich Anschaffungen notwendig. Zum Beispiel wird die FF Leonding mit einem neuen Löschfahrzeug ausgestattet.

## Gute Finanzkraft, sinkende Schulden

Nur mit einem ausgeglichenen Budget kann die Stadt eigenständig handeln und muss größere Projekte nicht beim Land OÖ beantragen. Leonding ist eine sehr finanzkräftige Stadt. Da die Abgaben an das Land von der Finanzkraft einer Gemeinde abhängen, muss Leonding von Jahr zu Jahr mehr an das Land OÖ bezahlen. Ausgaben werden vorausschauend getätigt und Investitionen schrittweise nach Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit geplant und umgesetzt. Auch die Schulden der Stadt werden kontinuierlich abgebaut. Ende 2017 betrug der Schuldenstand 7,9 Millionen Euro. Darlehen werden lediglich in einem vertretbaren und verträglichen Ausmaß aufgenommen. Sollten die für heuer und nächstes Jahr geplanten Darlehensaufnahmen im außerordentlichen Haushalt nicht notwendig sein, reduziert sich der Schuldenstand zum Ende des Jahres 2019 auf 6,7 Millionen Euro. Das bedeutet eine Pro-Kopf-Verschuldung von lediglich 232,30 Euro.

 INFO

## Neue Öffnungszeiten im Stadtservice

Seit Anfang Dezember hat das Stadtservice (Wirtschaftshof) in der Füchselbachstraße 2 für seine Kundinnen und Kunden neue Öffnungszeiten:

**Mo und Mi: 7 – 13 Uhr**

**Di und Do: 7 – 16 Uhr, Fr: 7 – 12 Uhr**

Telefonnummer Stadtservice: +43 (0)732 6878-4601

Außerhalb dieser Öffnungszeiten steht das Team des Bürgerservices im Rathaus gerne persönlich oder telefonisch unter +43 (0)732 6878-0 zur Verfügung.

Das **Bürgerservice** ist von Mo – Do von 7.30 – 18 Uhr und Fr von 7.30 – 12 Uhr für Sie geöffnet.

### WEIHNACHTLICHER KREISVERKEHR

## Advent, Advent!

Seit 1. Dezember gibt es am Kreisverkehr Paschinger Straße täglich etwas Neues zu sehen. Gemeinsam mit dem Team des Stadtservices gestalteten Kinder aus den Leondinger Krabbelstuben, Kindergärten, Horten und aus der Nachmittagsbetreuung einen Adventkalender. Nun sind fast alle 24 Fenster geöffnet und kreative Figuren und weihnachtliche Symbole zieren den Kreisverkehr. Außerdem wurden die selbstgemachten Figuren aus dem Adventkalender vom Vorjahr im Stadtgebiet aufgestellt. So waren in der Weihnachtszeit verschiedenste Holztiere, Sterne und andere Figuren in Leonding zu sehen.

nachtliche Symbole zieren den Kreisverkehr. Außerdem wurden die selbstgemachten Figuren aus dem Adventkalender vom Vorjahr im Stadtgebiet aufgestellt. So waren in der Weihnachtszeit verschiedenste Holztiere, Sterne und andere Figuren in Leonding zu sehen.



**Bild rechts:** In der Adventzeit wurde am Kreisverkehr Paschinger Straße jeden Tag ein Fenster geöffnet.

### IT-SPEZIALISTEN BÜNDELN KNOW-HOW

## Gemeinsamer Standort für unit-IT und Atos

Die neue gemeinsame Niederlassung der unit-IT Dienstleistungs GmbH & Co KG und der Atos IT Solutions and Services GmbH in der Kornstraße wurde Anfang November feierlich eröffnet. Den rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der beiden IT-Spezialisten bietet das neue Büro perfekte Bedingungen: großflächig, hochwertig und modern bei optimaler Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel sowie Autobahn und Flughafen.

**Atos** ist führender Anbieter für digitale Transformation mit rund 100.000 Beschäftigten in 72 Ländern. **unit-IT** bietet von der Konzeption über die Realisierung bis hin zum Betrieb professionelle IT-Gesamtlösungen für qualitätsbewusste Fertigungsbetriebe in Österreich.

Gen für qualitätsbewusste Fertigungsbetriebe in Österreich.

Gemeinsam mit der Firma **ÖKÖ Wohnbau**, die das Erdgeschoß des neuen Gebäudes am Harter Plateau bezogen hat, feierten unit-IT und Atos die Eröffnung der neuen Büroflächen sowie das 15-jährige Bestehen der unit-IT und die Auszeichnung als „Bester Arbeitgeber Österreichs“, die dem Unternehmen bereits zum dritten Mal in Folge vom Great Place to Work® Institut verliehen wurde.

Karl-Heinz Täubel, Geschäftsführer der unit-IT, freut sich über die neuen Geschäftsflächen, an denen technologisches Branchenwissen zweier erfolgreicher Unternehmen vereint werden: „Der neue Standort wird

uns helfen, die wachsenden Herausforderungen der Digitalisierung noch besser zu meis-

tern und unsere Wachstumserfolge weiter auszubauen“.



**V.l.n.r.:** KommR Wolfgang P. Stabauer (Geschäftsführender Gesellschafter ÖKÖ-Wohnbau), Bgm. Walter Brunner und Karl-Heinz Täubel (Geschäftsführer unit-IT).

## TAG DER OFFENEN TÜR ZUM JUBILÄUM

## 150 Jahre Bezirkshauptmannschaften

Die Bezirkshauptmannschaft Linz-Land als viertgrößte BH Österreichs feierte Ende November den 150. Jahrestag mit einem „Tag der offenen Tür“. Präsentiert wurden neben den Angeboten der BH auch die Leistungen der Feu-

erwehr, der Bundespolizei, des Roten Kreuzes, des österreichischen Bundesheeres, des Zivilschutzverbandes und des Sozialhilfverbandes. Vorträge und Beratung zu den Themen Sicherheit, Zivilschutz, Tipps für pflegende Angehörige, De-

menz und vieles mehr rundeten den Festtag ab.

**Moderner Dienstleister**

Die öö. Bezirkshauptmannschaften sind moderne, kundenorientierte Verwaltungs-Nahversorger. Jede BH bietet Beratung und Dienstleistungen in allen Verwaltungsangelegenheiten, wie etwa Gesundheit und Soziales, Wohnbau, Sicherheit, Ordnung und Verkehr, Katastrophenschutz, Umwelt- und Naturschutz. Das One-Stop-Shop-Prinzip in den Bürgerservicestellen sorgt für transparente und rasche Erledigungen. Wir gratulieren Bezirkshauptmann Hofrat Manfred Hageneder und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich zum Jubiläum!



Foto: BH Linz-Land

LH Thomas Stelzer und BH Hofrat Manfred Hageneder beim Tag der offenen Tür der BH Linz-Land.

## BLITZLICHT

**Gemeindebund sucht das schönste Foto**

Die Vielfalt der Gemeinden möchte auch der Österreichische Gemeindebund widerspiegeln.

Daher werden die schönsten Aufnahmen gesucht. Egal, ob Detail oder Panorama, eine schöne Situation, ein Gebäude oder ein Platz. Laden Sie bis 6. Januar das schönste Foto von Leonding auf die Homepage [www.Gemeindebund.at/fotowettbewerb/](http://www.Gemeindebund.at/fotowettbewerb/)! Zu gewinnen gibt es insgesamt 500 Euro.

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des Österreichischen Gemeindebundes.

## INFO

## Die Stadt Leonding sucht für ein **Restaurant** im Stadtzentrum eine/n engagierte/n Pächter/in mit entsprechendem Know-how und Erfahrung!

Das 160 m<sup>2</sup> große Lokal liegt an einer stark frequentierten Straße, Parkmöglichkeiten stehen zur Verfügung.

Die Ausstattung, wie z.B. Küche, Getränk Kühlschränke, Untertheckenkühlschrank, wird erneuert und an die Bedürfnisse der Pächterin / des Pächters angepasst.

**Es wird keine Inventarablöse verlangt.** Eine aufrechte Betriebsanlagengenehmigung und alle notwendigen Prüfbesuche sind vorhanden.

Für nähere Informationen steht Bernhard Wiesinger unter der Telefonnummer +43 (0)732 6878-4461 gerne zur Verfügung.

### **Bewerbungen mit Gastrokonzept und Businessplan richten Sie bitte an:**

Stadt Leonding, Bernhard Wiesinger, Stadtplatz 1, 4060 Leonding oder per E-Mail an [bernhard.wiesinger@leonding.at](mailto:bernhard.wiesinger@leonding.at).

Ende der Bewerbungsfrist: Mo, 14. Januar 2019

## INFO

## Die Stadt Leonding sucht für ein **Bierpub** im Rathaus Leonding eine/n engagierte/n Pächter/in mit entsprechendem Know-how und Erfahrung!

Das Lokal verfügt über 40 Sitz- und 10 Stehplätze sowie einen Gastgarten.

### **Bewerbungen mit Gastrokonzept und Businessplan richten Sie bitte an:**

Stadt Leonding, Bernhard Wiesinger, Rathaus Leonding,

Stadtplatz 1, 4060 Leonding oder per E-Mail an [bernhard.wiesinger@leonding.at](mailto:bernhard.wiesinger@leonding.at).

Für Fragen steht Ihnen Bernhard Wiesinger unter +43 (0)732 6878-4461 zur Verfügung.

Ende der Bewerbungsfrist: Mo, 14. Januar 2019

## BLITZLICHT

## Leondinger Social Media Agentur betreut Kult-Weltmarke

Die Leondinger Multimedia Agentur Visual Kings von Alexander Hölzl zeigt eindrucksvoll, dass es kein großes Team benötigt, um namhafte, internationale Kunden betreuen zu können.

Das Zwei-Personen-Unternehmen ist seit Anfang Oktober 2018 für die österreichische und deutsche Social Media Präsenz der italienischen Kultmarke Bianchi verantwortlich und unterstützt die Erfinder des Fahrrades auch in der Eventfoto- und Videografie.



Foto: Visual Kings

**V.l.n.r.: Pierino Silano (Bianchi Sales Manager DE/AT) und Alexander Hölzl.**

## NEUES AUS DEM STADTSERVICE

## Fahrzeug für Stadtservice

Mitte November wurde das Stadtservice Leonding (Wirtschaftshof) mit einem Teleskop-lader ausgestattet. Das neue Fahrzeug hat eine Hubhöhe von neuneinhalb Metern und wird künftig beispielsweise für Baumarbeiten im Leondinger Stadtgebiet eingesetzt. Durch die zusätzlichen Anbaugeräte wie Schaufel und Gabeln ist der Teleskop-lader auch für Transporttätigkeiten sehr wichtig, wie etwa bei Aufräumarbeiten nach Unwettern.



Die Mitarbeiter des Stadtservice mit dem neuen Teleskop-lader.

## PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ

## Leondingerin ist neue Vize-Rektorin



Foto: Manfred Baumann

Gabriele Zehetner ist seit Oktober neue Vize-Rektorin an der Privaten Pädagogischen Hoch-

schule der Diözese Linz. Vakant wurde die Position weil Vorgänger Alfred Klampfer zum neuen Bildungsdirektor des Landes OÖ bestellt wurde. Insgesamt sechs Bewerberinnen und Bewerber stellten sich dem Hearing, der Hochschulrat sprach sich schließlich einstimmig für die Leondingerin aus.

Die 49-Jährige war bereits vorher in einer Führungsfunktion an der PH Linz tätig. Sie

leitete das Institut für Fort- und Weiterbildung. Das passt gut zu ihrem jetzigen Tätigkeitsfeld: Als Vize-Rektorin hat sie unter anderem die Bereiche Fort- und Weiterbildung, Schulentwicklung sowie Medienbildung zu verantworten. Ihre Schwerpunkte in der Lehre sind Kommunikations- und Neurowissenschaften. Wir wünschen Gabriele Zehetner alles Gute für ihre neuen Aufgaben!

## WEINBAU AM NUSSBÖCKGUT

## Bester Weinbaumeister

Im Oktober wurden in der Landwirtschaftskammer Niederösterreich 120 Meisterbriefe im Bereich der landwirtschaftlichen Ausbildungswege verliehen. Der Leondinger Spargel- und Weinbauer Karl Ferdinand Velechovsky absolvierte die anspruchsvolle Ausbildung zum Weinbau- und Kellermeister in Mindestzeit mit dem bestmöglichen Notenschnitt. Diese Auszeichnung stellt einen weiteren

Meilenstein in der Geschichte des Weinbaus von Oberösterreich dar. Immer mehr Betriebe in Oberösterreich richten ihre Zukunft auf den Weinbau aus und müssen herausragende Qualitäten produzieren, um im harten Wettbewerb bestehen zu können. Ein fundiertes Fachwissen ist für diese Aufgabe unerlässlich. Wir gratulieren zu dieser hervorragenden Leistung!



Foto: LK NÖ/Marschik

**V.l.n.r.: LAK Präsident Andreas Freistetter, LABg. Klaudia Tanner, Weinbaumeister Karl F. Velechovsky, Vizepräsidentin Theresia Meier und ARGE Meister Obmann Andreas Ehrenbrandtner.**

**DOPPL-HART**

## Neue Außenanlage für Schulkinder

An der Volksschule Doppl wird seit Schulbeginn eine Ganztagsklasse in verschränkter Form angeboten. Damit die Kinder in der Nachmittagsbetreuung genügend Platz haben und das Betreuungspersonal bestmögliche Rahmenbedingungen für die pädagogische Arbeit vorfindet, werden im kommenden Jahr im Untergeschoß Umbauarbeiten durchgeführt. Zudem wurde im Herbst die Außenanlage neu gestaltet. Die Kinder und Jugendlichen der VS und

NMS Doppl können sich nun zum Beispiel auf verschiedenen Schaukeln, im Sandbereich, auf einer Kletterwand oder in einem Karussell austoben, ihren Gleichgewichtssinn auf einem Balancierpfad trainieren oder in einem Gartenhaus spielen. Damit der Spaß auch bei Schnee im Winter garantiert ist, wurde ein Rodelhügel angelegt.



**Bild rechts: Bewegung und frische Luft: Für die Schülerinnen und Schüler wurde der Garten neu gestaltet und mit hochwertigen Spielgeräten und einen Rodelhügel ausgestattet.**

**GOBOX FÜR KLEINKINDER**

## Krabbelstube bekommt neue Räumlichkeiten

Anfang Januar beziehen die Kinder der zweigruppigen Krabbelstube Harterfeldstraße ihre neuen Räumlichkeiten in der sogenannten „gobox“, die im Herbst in der Limesstraße errichtet wurde. Dabei handelt es sich um ein Niedrigstenergiegebäude, das den zusätzlichen Nutzen hat, dass es mobil ist und falls erforderlich, relativ einfach an einen anderen Standort versetzt werden könnte.

Qualität und Ausstattung

sind die eines neuen „normalen“ ortsfesten Gebäudes, die Fassade ist aus Holz. Die neue Krabbelstube setzt sich aus drei Boxen mit insgesamt rund 220 Quadratmeter Nutzfläche zusammen. Diese wurden beim Hersteller vorgefertigt und mit einem Sondertransport angeliefert. Im Anschluss erfolgten Anschlussarbeiten für Lüftung, Traufen, sowie die Gestaltung der Außenanlage mit Spielplatz.

Wir wünschen den Kindern,

Eltern und Pädagoginnen eine angenehme Eingewöhnungs-

phase und eine schöne Zeit im neuen Haus!



**Im Oktober wurden die drei „goboxen“ für die Krabbelstube Hart angeliefert.**

**ERFOLGREICHE ANIMATIONSFILME**

## Film ab für dreimal Bronze

Zum 31. Videofestival „ÖÖ im Film“ wurden 56 Einreichungen genannt, 50 davon kamen in die Wertung. Einer der erfolgreichen Autoren ist der junge Leondinger Filmmacher Oliver Berger. Seine Spezialität sind Brickfilme, das sind Animationsfilme mit Lego-Bauteilen. Er war beim Wettbewerb gleich mit drei Bei-

trägen vertreten: „Bad Easter Rabbit“, „5 Achterl in Ehren“ und „Savehome 5000 Pocket“. Eine strenge aber gerechte Fachjury vergab für diese Werke je eine Bronzemedaille. Bei der feierlichen Siegerehrung konnte der glückliche Gewinner seine Preise in Empfang nehmen. Er wird sicher beim 32. Filmfestival 2019 wieder

dabei sein, denn erst vor wenigen Tagen hat er schon wieder ein neues erfolgsträchtiges Werk fertiggestellt. Herzlichen Glückwunsch!

**Bild rechts: Vbgm. Sabine Naderer-Jelinek übernahm die Verleihung der Medaillen an den erfolgreichen Leondinger Filmmacher Oliver Berger.**



## SPEISEPLAN IN KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNGEN NEU ERSTELLT

## Neuer Speiseplan für Kinder

Die Stadt Leonding bietet im Rahmen der Gesunden Gemeinde und des Netzwerks „Gesunder Kindergarten“ täglich für mehr als 1.000 Kinder in Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen eine optimierte Mittagessverpflegung an, wofür bereits 2014 die Auszeichnung „Gesunde Küche“ von der Abteilung Gesundheit des Landes OÖ erlangt wurde.

Der 16-Wochen-Speiseplan der Stadt Leonding wurde heuer durch die Ernährungsberaterin Martina Honsig mit Hilfe der Leiterinnen evaluiert und entsprechend den Bedürfnissen der Kinder sowie auch den Kriterien der „Gesunden Küche“ entsprechend angepasst. Nun wird ein noch abwechslungsreicheres Essen angeboten, das den Kindern schmeckt und für die Gesundheit förderlich ist.

### Mehr Bio und Regionalität

Der neue Speiseplan sieht mehr Produkte in Bioqualität vor, außerdem wird nun noch mehr Wert darauf gelegt, dass die Lebensmittel aus der Region kommen. Neben traditionellen Gerichten der Hausmannskost und

Fleischgerichten gibt es auch pikante vegetarische Speisen, Fischgerichte sowie Süßspeisen als Hauptkomponente des täglichen zweigängigen Menüs. Beilagen und Salate werden abwechslungsreicher gestaltet und der Vollkornanteil bei den Beilagen erhöht. Wertvolle Lebensmittel wie Milchprodukte, Frischobst, Nüsse, Samen, Kerne, Hülsenfrüchte und Fisch werden regelmäßig angeboten, Gemüse sogar täglich. In den „Gesunden Kindergärten“ erfolgt dies zusätzlich auch in Form eines täglichen Obst- und Gemüsetellers. Einmal wöchentlich gibt es hier auch die gemeinsame Gesunde Jause. Wasser und andere zuckerfreie Getränke ergänzen das umfangreiche Essensangebot. So ist insgesamt ein attraktiver Mix am Speiseplan zu finden.

„Damit die Speiseplanumstellung von den Kindern gut angenommen wird, bedarf es einer Anpassung in kleinen Schritten. Bei gemeinsamen Mahlzeiten in positiver Essatmosphäre haben alle Kinder die Chance, Neues und Ungewohn-



Foto: Kindergarten Hart

### Die Kinder helfen beim Vorbereiten der gesunden Jause gerne mit.

tes mehrmals zu kosten. So lernen sie auch neue Speisen und Lebensmittel wie z. B. die Vielfalt an Beilagen oder Gemüsesorten kennen. Werden sie von Pädagoginnen und Pädagogen dabei motiviert und unterstützt, profitieren sie davon oft ein Leben lang!“ Martina Honsig, Ernährungswissenschaftlerin im Team der Gesunden Küche OÖ.

„Nachdem es auch vielen Eltern ein Anliegen ist, war es mir wichtig, die Themen Bio und Regionalität stärker beim Essen aufzugreifen und den Bio-Anteil in den Speisen zu erhöhen. Die Stadt Leonding leistet im Rahmen des „Gesunden Kindergar-

tens“ insgesamt auf vielen Ebenen einen wesentlichen Beitrag für die Gesundheit der Leondinger Kinder. Als ausgezeichnete „Gesunde Küche“-Betrieb möchte die Stadt Leonding Kindern und Jugendlichen gesundheitsförderliche Essgewohnheiten vermitteln. Die richtige Mischung an Nährstoffen fördert die geistige und körperliche Fitness und das Wohlbefinden im Alltag sowie langfristig auch die Gesundheit. Es gilt Kinder zu gesundem Essen mit Genuss hinzuführen, wo hochwertig, regionale, saisonale und auch frische Lebensmittel angeboten werden“, so Vizebürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek.

## SPIELERISCHES LERNEN MIT THERAPIEHUND

## Therapiehund Lucy

Durch die Projektunterstützung der Stadt Leonding konnten einige Therapiestunden mit der Retriever-Hündin Lucy in

der Besonderen Schule Hart finanziert werden. Die Freude bei den Schülerinnen und Schülern war bei jedem Besuch von Lucy

besonders groß. In spielerischer Form wurden unterschiedlichste Übungen durchgeführt. Am Ende der Stunde stand auch die eine oder andere Kuscheleinheit mit der tierischen Pädagogin am Programm.



### BLITZLICHT

#### VS Leonding erkundet Hauptbahnhof

Wann fährt der nächste Zug nach Salzburg? Wie viel kostet eine Kinderkarte nach Wien? Diesen und vielen anderen Fragen gingen die Viertklässlerinnen und Viertklässer der VS Leonding auf dem Linzer Hauptbahnhof auf den Grund. Bei einer Bahnfahrtsrallye erkundeten sie die Bahnsteige, die Abfahrtschalle, Ankunfts- und Abfahrtschalle. Mitten im Trubel des Reiseverkehrs lösten sie in kleinen Gruppen Aufgaben und erfuhren Wissenswertes über das Geschehen am Bahnhof.



**BEWEGT DURCH DAS SCHULJAHR****VS Haag zeigt sich sportlich**

Sport und Bewegung werden an der VS Haag großgeschrieben. Durch regelmäßigen Morgensport, Bewegungsspiele, Ausflüge zum Eislaufplatz oder ins Freibad wird der Schulalltag so abwechslungsreich wie möglich gestaltet. Im Rahmen der Initiative des Sportministeriums „**Kinder gesund bewegen**“ startete das neue Schuljahr an der VS Haag mit sportlichen Workshops. In Zusammenarbeit mit der Union

Leonding standen Tanzen, Klettern, Zumba und Laufspiele auf dem Programm. Die Trainerinnen und Trainer begeisterten die Kinder, die voller Freude dabei waren.

Dass Sport an der VS Haag ganz oben steht, zeigt auch die erneute Zertifizierung mit dem **Schulsport-Gütesiegel in Silber**, das die Schule erst kürzlich für weitere vier Jahre erhalten hat.



**Bewegung und Sport spielen an der VS Haag: Die Schulkinder haben großen Spaß dabei.**

**NMMS LEONDING****Tag der offenen Tür**

Der Tag der offenen Tür im November der Neuen Musikmittelschule Leonding war auch heuer wieder ein voller Erfolg mit musikalischen Highlights.

Die jungen Besucherinnen und Besucher konnten das abwechslungsreiche Programm selbst aktiv mitgestalten, während die Eltern die Möglichkeit hatten, sich über die Schule zu informieren.

Untermalt wurde der Nachmittag mit Klängen der Schulband, des Schulchors und der Body-Percussion-Gruppe. Auch die Tanzaufführungen hinterließen ein beeindrucktes Publikum. Für das kulinarische Wohl sorgten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrkräften.



**Bild rechts: Tanz, Musik und vieles mehr: Beim Tag der offenen Tür an der NMMS Leonding wurde ein buntes Programm geboten.**

**„TECHNIK FÜRS LEBEN“-PREIS****Techniktalente an der HTL Leonding**

Ende November besuchte eine Delegation der Firma Bosch die Abteilungen Elektronik / Medizintechnik der HTL Leonding. Nach einem interessanten Vortrag über Arbeits- und Karrieremöglichkeiten bei Bosch nutzten die Schüler der fünften Jahrgänge die Möglichkeit, ihre Diplomarbeitenprojekte aus den Bereichen Automatisierungstechnik, Messtechnik und Elektronik vorzustellen. Die Vertreter der

Firma Bosch waren begeistert und ermutigten die Schüler, am Bosch-Wettbewerb „Technik fürs Leben“ teilzunehmen. Dieser wurde 2010 bereits von einem Team der HTL Leonding gewonnen. Das Finale für den aktuellen Wettbewerb findet am 6. Juni statt. Wir drücken den Teilnehmern der HTL Leonding die Daumen!



**Bild rechts: V.l.n.r.: HTL Abteilungsvorstände Richard Kainerstorfer und Alfred Wiedermann, Bosch Personal-Expertin Carina Palenik und Prokurist Christian Ganser.**

# Youngend Seite



## Hervorragende Lehrlingsausbildung: Stadt Leonding erhält ineo-Gütesiegel

Um sie für ihre besonderen Leistungen bei der Lehrlingsausbildung auszuzeichnen, holte die Wirtschaftskammer OÖ die engagiertesten Lehrbetriebe vor den Vorhang und verlieh ihnen das **ineo-Qualitätssiegel**. darunter auch die Stadt Leonding. Zudem wurde der Leondinger Betrieb Kaindl Technischer Industriebedarf rezertifiziert. Das ineo-Gütesiegel der WKOÖ steht für Innovation, Nachhaltigkeit, Engagement und Orientierung und bestätigt den zertifizierten Ausbildungsbetrieben ihr vorbildliches Wirken bei der Lehrlingsausbildung.

Die Stadt Leonding setzt auf eine ganzheitliche Lehrlingsausbildung. Neben fachlicher Kompetenz wird den jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Vielzahl an Förder- und Entwicklungsmöglichkeiten geboten. Sie werden zu selbstverantwortlichen, kontaktfreudigen und selbstbestimmten Persönlichkeiten ausgebildet. Die Lehrlinge werden bei ihrem Einstieg bestens betreut und während ihrer Ausbildung von Kolleginnen und Kollegen begleitet. Durch Jobrotation bekommen sie einen hervorragenden Einblick und Praxis in unterschiedlichste Fach- und Aufgabenbereiche. Zudem werden im Rathaus auch für Lehrlinge zielgerichtete Weiterbildungsmaßnahmen angeboten. Zur Anerkennung von besonderen Leistungen in der Berufsschule erhalten sie Prämien.



Personalleiterin der Stadt Leonding Edith Frisch (5.v.l.) und WKO Bezirksstellenleiterin Andrea Danda-Bäck (3.v.r.) unter den Vertreterinnen und Vertretern der des Bezirkes Linz-Land.

## Neugierig geworden?



### Lehre Verwaltungsassistent/in

Leonding ist die viertgrößte Stadt Oberösterreichs. Mit rund 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erfüllt die Stadtverwaltung vielfältige Aufgaben für Jung und Alt.

#### Was bietet dir die Stadt Leonding in deiner Lehrzeit?

- Ganzheitliche Lehrlingsausbildung mit Möglichkeit zur Übernahme
- Entwicklungsmöglichkeiten: Lehrlingsdiplom, Lehre mit Matura, Weiterbildung, u.v.m.
- Peer-Modell während der Einstiegsphase
- Einblick in verschiedene Bereiche eines modernen und innovativen Dienstgebers
- Attraktives Arbeitsumfeld
- Nähere Informationen unter [www.leonding.at](http://www.leonding.at) unter dem Menüpunkt „Bewerben“

## Was ist los im LE NI ?

**Di, 15. Jänner:** Ausflug zum Lasertron in Pasching, Anmeldung bis Fr, 11. Jänner  
**Treffpunkt:** 15 Uhr im JUZ

**Fr, 1. Februar um 15 Uhr:** Tischfußballturnier, Anmeldung am Spieltag im JUZ.

**Mi, 20. Februar:** Ausflug zu „Exit the Room“ nach Linz. Löse gemeinsam im Team ein spannendes Escape-Game! Anmeldung bis Di, 19. Februar  
**Treffpunkt:** 15 Uhr im JUZ

LEONDING

Stadt Leonding, Stadtplatz 1, 4060 Leonding  
Frau Sebnem Ertl, BA, Tel.: +43 732 6878-6230



**KUNDMACHUNG**

**Der Änderungsplan 3.3.4 zum rechtswirksamen Bebauungsplan Nr. 3.3 Nord i.d.g.F. im Bereich der Grundstücke Nr. 2136/1, 2138/29, 2138/30 und 2138/31, KG Leonding (Ehrenfellnerstraße – Harterfeldstraße), wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 18.10.2018 beschlossen.**

Im nördlichen Bereich der Grundstücke wird die Geschoßhöhe mit 11 Vollgeschoßen und die Geschoßflächenzahl mit 2,65 festgelegt.

Gemäß § 94 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990

i.d.g.F. und § 34 Abs. 5 Oö. ROG 1994 i.d.g.F. wird der Plan als Verordnung der Stadtgemeinde Leonding kundgemacht.

Der Plan liegt zwei Wochen im Stadtamt Leonding, Erdgeschoß, Zimmer 006, zur öffentlichen Einsichtnahme während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit auf und wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit beim Stadtamt Leonding als Verordnung zur Einsichtnahme für alle auf.

**KUNDMACHUNG**

**Der Änderungsplan Nr. 76.24 zum rechtswirksamen Bebauungsplan Nr. 76 i.d.g.F. wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 18.10.2018 beschlossen.**

Auf der Parzelle 26/1, KG Rufing wird die Anzahl der Bauplätze mit maximal 3 festgelegt. Die Mindestbauplatzgröße soll mindestens 600m<sup>2</sup> betragen. Auf den Parzellen 24/15 und 24/21, KG Rufing wird die Baufluchtlinie als umlaufende Baufluchtlinie geführt. Die Parameter des rechtswirksamen Bebauungsplanes (GFZ, Geschoßanzahl) bleiben unverändert. Die Anzahl der Wohneinheiten wird mit maximal einer Wohneinheit pro Bauplatz festgelegt. Ein Teilbereich der Parzelle 24/3 (49 m<sup>2</sup>) wird der Parzelle 26/1, KG Rufing zugeschlagen.

Gemäß § 94 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990 i.d.g.F. und § 34 Abs. 5 Oö. ROG 1994 i.d.g.F. wird der Plan als Verordnung der Stadtgemeinde Leonding kundgemacht.

Der Plan liegt zwei Wochen im Stadtamt Leonding, Erdgeschoß, Zimmer 006, zur öffentlichen Einsichtnahme während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit auf und wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit beim Stadtamt Leonding als Verordnung zur Einsichtnahme für alle auf.

**KUNDMACHUNG**

**Nr. 2138/28, 2138/32 und 2138/33, KG Leonding (Ehrenfellnerstraße – Harterfeldstraße) wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 18.10.2018 beschlossen.**

Die bauliche Nutzung wird wie folgt festgelegt:

- Gebäudehöhe maximal 11 Vollgeschoße
- Geschoßflächenzahl 2,65
- Sonstige Bauweise – Gebäude können an der Bauplatzgrenze zusammengebaut werden

Gemäß § 94 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990

i.d.g.F. und § 34 Abs. 5 Oö. ROG 1994 i.d.g.F. wird der Plan als Verordnung der Stadtgemeinde Leonding kundgemacht.

Der Plan liegt zwei Wochen im Stadtamt Leonding, Erdgeschoß, Zimmer 006, zur öffentlichen Einsichtnahme während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit auf und wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit beim Stadtamt Leonding als Verordnung zur Einsichtnahme für alle auf.

**✓ KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG IM RATHAUS**

Jeweils von 16 bis 17.30 Uhr im Raum 139 im 1. Stock. Für die Konsultation der Notare ist eine Terminvereinbarung im Bürgerservice erforderlich.

Rechtsanwältin Maria Kinces: Mo, 28.1., 25.2., 25.3, 29.4., 27.5.2019

Notare Gebhard Huber / Hannes Schäffer (Spillheide 5): Mi, 16.1., 13.2., 13.3., 10.4., 15.5., 12.6., 17.7., 21.8., 11.9., 16.10., 13.11., 11.12.2019

## VERDIENTE PERSÖNLICHKEITEN IM SPORT

## Sportehrenzeichen verliehen

Alle zwei Jahre verleiht die Stadt Leonding für herausragende Leistungen das Sportehrenzeichen sowie das Internationale Sportehrenzeichen der Stadt Leonding in Gold.

Bei einer Feier im Doppl:Punkt wurden 58 Sportlerinnen und Sportler sowie 55 Funktionärinnen und Funktionäre mit dem Sportehrenzeichen in den drei Kategorien Gold, Silber und Bronze ausgezeichnet. Das Internationale Sportehrenzeichen haben sieben Personen erhalten. Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Für ein passendes Rahmenprogramm bei der Verleihung sorgten die Turnerinnen und Turner des ÖTB und des DALZ Leonding mit ihren beeindruckenden Vorführungen.

Den Leondingerinnen und Leondingern steht ein breites

Sportangebot zur Verfügung. Anfängen von Fußball, Tennis, Fittest bis hin zu Tanzen oder Eisstock, u.v.m. bieten die

Sportvereine viele Möglichkeiten zur Bewegung.

Neben einer hervorragenden Infrastruktur ist das Engage-

ment der Ehrenamtlichen in den Vereinen besonders wichtig. Auch dafür ein herzliches Dankeschön!



Fotos: Wilfried Skledar/Cityfoto

**Bgm. Walter Brunner (links im Bild) und Sportreferent Vbgm. Michael Täubel (rechts im Bild) mit den Sportlerinnen und Sportlern, die das internationale Sportehrenzeichen erhalten haben.**

## SPORTLICH IM STADTZENTRUM

## Eislaufen und Eisstockschießen

Vor einer Woche wurde die Eisfläche am Stadtplatz eröffnet. Mit dabei waren Läuferinnen des USC Traun, die bei ihrer Kür graziös über das Eis tanzten. Außerdem besuchten Profis des beliebten Eishockey-Teams Liwest Black Wings Linz den Eislaufplatz und standen für Selfies

mit ihren Fans zur Verfügung. Der Platz ist bis einschließlich **So, 24. Februar** geöffnet.

Zum Eisstockschießen ist eine Reservierung im Bürgerservice erforderlich. Um allen interessierten Leondingern und Leondingerinnen die Nutzung der Eisstockbahnen zu ermöglichen, kann jede Moar-

schaft innerhalb von 14 Tagen **eine Bahn** für sich reservieren. Die Reservierungsliste wird jeden Abend aktuell ausgehängt, sodass freie Bahnen für alle ersichtlich sind. **Nähere Informationen stehen auf [www.leonding.at](http://www.leonding.at) zur Verfügung.**



**Zum Eisstockschießen ist eine Reservierung im Rathaus erforderlich.**

### 24. STADTMEISTERSCHAFT EISSTOCKSCHIESSEN

Am **Sa, 26. Januar 2019** findet ab 7.30 Uhr die Stadtmeisterschaft im Eisstockschießen mit Holzstöcken auf der Kunsteisbahn am Stadtplatz Leonding statt. Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder eines Leondinger Sportvereins und Personen, die einen ordentlichen Wohnsitz in Leonding haben.

**Austragungsform:** Maximal 26 Mannschaften (drei Gruppen), die nach Datumseingang berücksichtigt werden. Eine Mannschaft besteht aus vier Personen. Es werden drei Finalspiele ausgetragen. Es sind nur einwandfreie Holzstöcke (Birne, Apfel

oder Birke) erlaubt, kein Kunststoffstiel.

Die Mannschaften werden nach einem Punktesystem bewertet. Auslosung in der Stockhalle Ruffling. Termin wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.

**Nenngeld:** 30 Euro

**Nennungen:** bei Klaus Rienesl unter der Telefonnummer: +43 (0)664 28 36 46 4

**Anmeldeschluss:** Freitag, 11. Jänner 2019

## GESUNDE GEMEINDE

## Gesundheitsvorträge im Frühjahr



DO, 7. FEBRUAR UM 19 UHR

## NIE WIEDER JAMMERN und wenn ja, dann aber RICHTIG!

Ein vergnüglicher Abend mit Coach, Trainer, Kabarettist, Spaßmaßnahmenbeauftragten Gerhard Birsak.

**Was hat das Jammern und NEIN-Sagen damit zu tun?**

*Ist Ärger und Jammern schon eine Beschwerde und wenn ja, auch zu Recht? Haben Sie sich schon mal geärgert, weil Sie „Ja“ gesagt und dabei „Nein“ gemeint haben? Was braucht es für eine „erfolgreiche“ Beschwerde und haben*

*Sie dafür genügend Zeit?*

Gerhard Birsak zeigt an diesem Abend auf humorvolle Weise den professionellen Umgang mit Beschwerden aller Art im Alltag und erarbeitet „Konzepte“, wie wir uns das Leben ein wenig leichter machen können. Denn: ... wenn schon jammern, dann richtig!



Foto: Gerhard Birsak

Gerhard Birsak

DI, 19. MÄRZ UM 19 UHR

## „Motivation, Sport zu treiben“

Ein spannender Vortrag mit dem Dipl. Sportmanager und Lauf-Nationaltrainer Günther Weidlinger, BSc!

Wer seine Muskulatur nicht nutzt wird sie verlieren. Im Gegensatz dazu wirkt sich Ausdauersport positiv auf den Körper aus.

Wer Sport treibt, verringert das Risiko an einer Vielzahl von Leiden zu erkranken: Dia-

betes, Herzprobleme, Depressionen oder sogar Krebs.

Wichtig ist jedoch, dass Sport nicht eintönig betrieben wird, denn die Kräftigung des Körpers lebt von der Abwechslung im Trainingsprozess. Hier gibt es eine Vielzahl an Mög-

lichkeiten, an denen wir uns bedienen und somit unsere Leistung steigern können.

Ein ausgewogenes Training in unterschiedlichen Bereichen kann zu einem aktiven Lebensstil führen.



Foto: Thomas Pulzer

Günther Weidlinger

DI, 7. MAI UM 19 UHR

## „Rheumatologie und Handchirurgie bei rheumatischen Erkrankungen“

Priv.-Doz. Dr. Herwig Pieringer, Facharzt für Innere Medizin und Rheumatologie und Dr. Günther Straub, Facharzt für Unfallchirurgie und Spezialist für Handchirurgie, Diakonissen Krankenhaus Linz.

Entzündlich-rheumatische Erkrankungen können unterschiedlichste Erscheinungsbilder haben, betreffen allerdings häufig den Bewegungsapparat und führen an den Händen oft zu gravierenden Einschränkungen.

Allerdings sollte dabei nicht übersehen werden, dass auch Innere Organe, wie z.B. Lunge, Nervensystem, Gefäße und das Herz betroffen sein

können. Heute weiß man, dass mit entzündlich-rheumatischen Erkrankungen auch ein erhöhtes Herz-Kreislauf-Risiko verbunden ist. Tritt eine entzündlich-rheumatische Erkrankung auf, so sollte möglichst zügig die Diagnose gestellt werden, um eine entsprechende Therapie einleiten zu können. Bei vielen Erkrankungen ist ein frühzeitiger Therapiestart mit einem besseren Langzeitergebnis verbunden.



Priv.-Doz. Dr. Herwig Pieringer



Dr. Günther Straub

Fotos: Klinik Diakonissen Linz



Die Gesundheitsvorträge finden im Stadtsaal im Rathaus Leonding statt. Eintritt: VVK 3 Euro, AK 5 Euro, freie Platzwahl, Einlass ab 18.15 Uhr. Karten sind im Bürgerservice und an der Abendkasse erhältlich. Karten können reserviert werden und müssen bis am Tag vor der Veranstaltung um 18 Uhr im Bürgerservice abgeholt werden. Ansonsten verfällt die Reservierung. Am Veranstaltungstag nur Abendkasse!

# Die besten Glückwünsche der Stadt Leonding

Sozialstadtrat Andreas Stangl gratulierte und überbrachte Bürgerinnen und Bürgern, die 90, 95, 99 Jahre oder älter werden und Ehejubilaren (ab der Goldenen Hochzeit) die besten Glückwünsche

der Stadt Leonding.

Sind Sie mehr als 50 Jahre verheiratet? Dann melden Sie sich bei uns, damit wir Ihnen die verdiente Würdigung zukommen lassen können.

**KONTAKT**

**Rathaus Leonding**, Sozialabteilung  
Tel.: +43 (0)732 6878-1257



Zur Diamantenen Hochzeit:  
Maria und Franz Auinger



Zur Diamantenen Hochzeit:  
Theresia und Franz Vollmanshauser



Zur Diamantenen Hochzeit:  
Rudolfine und Josef Gstöttner



Zur Diamantenen Hochzeit:  
Hedwig und Alois Dullinger



Zur Goldenen Hochzeit:  
Irmgard und Josef Affenzeller



Zur Goldenen Hochzeit:  
Helga und Franz Schopf



Zum 101. Geburtstag:  
Hedwig Ardelt



Zum 101. Geburtstag:  
Anna Freiberger



Zum 90. Geburtstag:  
Hildegard Rosner



Zum 90. Geburtstag:  
Maria Mertlseder



Zum 90. Geburtstag:  
Friedrich Reisinger

**Herzlichen Glückwunsch!**

**BLUTSPENDEN RETTET LEBEN**

## Lebensretter geehrt

Für mindestens 25 Blutspenden ehrte das Rote Kreuz im Herbst drei Leondinger.

Alfons Wurdinger, Franz Blaha und Gerhard Wilding haben sich vor einiger Zeit dazu entschlossen, regelmäßig Blut zu spenden. Das ist genau die richtige Entscheidung, denn in Österreich werden jährlich rund 350.000 Blutkonserven benötigt. Das sind etwa 1.000 Blutkonserven pro Tag. Ob bei Unfällen, Operationen oder Erkrankungen: Blut spenden rettet Leben, denn Blut ist das Notfallmedikament Nummer eins.

krepeln oder bei den Rot-Kreuz-Ortsstellen nachfragen, wo die nächste Blutspendenaktion stattfindet.

Blut spenden können alle gesunden Frauen und Männer ab 18 Jahren. Frau können bis zu fünfmal, Männer bis zu sechsmal jährlich Blut spenden.



**V.l.n.r.: OA. Dr. Gerhard Schuster (Blutzentrale), Alfons Wurdinger, Franz Blaha, Gerald Wilding, Ortsstellenleiter-Stv. Harald Glantschnigg und Bezirksgeschäftsführer Franz Putinger (Rotes Kreuz Eferding).**

### ▼ INFO

Für nähere Informationen steht das Rote Kreuz Leonding gerne zur Verfügung.

Limesstraße 5, 4060 Leonding, Telefon: +43 (0)732 67 21 44

### Was müssen Sie tun, um Blut zu spenden?

Einfach zur Blutzentrale Linz kommen und die Ärmel hoch-

**SAMMLUNG FÜR SOZIALMARKT**

## Kauf ein's mehr, schenk ein's her!

Mehr als 60 Freiwillige des KIWANIS und der Rot-Kreuz-Ortsstelle Leonding sammeln im Oktober vor Leondinger Geschäften haltbare Lebensmittel und Toilettenartikel für den Sozialmarkt. Ein großes Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender für die vielen Produkte, die nun von Personen mit einem niedrigen Haushaltseinkommen im Sozialmarkt zu einem niedrigen Preis erworben werden können.

**Ausweise, die zum Einkauf im SOMA Leonding berechtigen, werden im Rathaus Leonding ausgestellt. Das monatlich zur Verfügung stehende Nettoeinkommen eines Haushalts darf folgende Grenzen nicht übersteigen:**

- Alleinstehende: 950 Euro
- Ehepaare/Lebensgemeinschaften: 1.400 Euro
- Jede weitere erwachsene Person: 450 Euro
- Kinder: 215 Euro
- Lehrlingsentschädigung und Alimente stellen kein Einkommen dar.

**Anmerkung:** Bei Mehrpersonenhaushalten werden die Einkommensgrenzen zusammengezählt. Zum Beispiel: Mutter und ein Kind: 950 Euro + 215 Euro = 1165 Euro für diesen Haushalt

**Nähere Informationen stehen auf der Homepage unter folgendem Link zur Verfügung:**  
[www.leonding.at/leben/soziales/sozialmarkt](http://www.leonding.at/leben/soziales/sozialmarkt)



**Im Herbst wurde wieder fleißig für den Verkauf im Sozialmarkt gesammelt.**

### ▼ INFO

**Sozialmarkt Leonding, Welser Straße 7, 4060 Leonding**

**Öffnungszeiten ab Januar 2019:**

Di: 9.30 – 12 Uhr

Do: 15 – 17.30 Uhr

**PRÜFUNG GESCHAFFT!****Rotes Kreuz Leonding bekommt Verstärkung**

Die Ausbildung zum Rettungssanitäter ist der Einstieg in die Welt des Rettungsdienstes und umfasst über 300 Stunden Theorie und Praxis. Die praktische Ausbildung findet direkt am Rettungswagen statt, die angehenden Sanitäterinnen und Sanitäter arbeiten dabei unter Supervision von sehr erfahrenen Praxisanleiterinnen und -anleitern. Danach geht es zur kommissionellen Prüfung bestehen und die Rote Kreuz Leonding gratuliert elf neuen Kolleginnen und Kollegen und wünscht ihnen viel Freude bei dieser neuen Tätigkeit!

**Ausbildung zum Notfallsanitäter absolviert**

Noch intensiver ist die darauf aufbauende Ausbildung zum zur Notfallsanitäterin / zum Notfallsanitäter. Diese über

700 Stunden dauernde Weiterbildung findet neben dem Lehrsaal und der praktischen Tätigkeit im Notarztdienst auch im Krankenhaus statt, wo Arztassistenten und komplexe, eigenständige Notfallversorgungen unter kontrollierten Bedingungen trainiert werden. Angehende Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter müssen ebenfalls eine kommissionelle Prüfung bestehen und verfügen danach über höhere Kompetenzen im diagnostischen Bereich und in der Assistenz von Notärzten, sie dürfen zudem auch vom Chefarzt freigegebene Medikamente laut einer Arzneimittelliste eigenständig verabreichen.

Die Ortsstelle Leonding gratuliert dem ehrenamtlichen Mitarbeiter Armin Brunner herzlich zur erfolgreich bestandenen Ausbildung!

**PREISANPASSUNG NACH ZEHN JAHREN****Änderungen beim Aktivpass**

Wer eine Aktivpass-Monatskarte besitzt, kann kostengünstig die öffentlichen Verkehrsmittel der Linz Linien benutzen. Der Preis für diese Monatskarte wird ab 1. Januar 2019 von 12 Euro auf 13 Euro erhöht. Die letzte Preisanpassung fand im November 2009 statt. Die Aktivpass-Monatskarten sind ausschließlich im Bürgerservice im Rathaus Leonding sowie im Infocenter der LINZ AG LINI-

EN, Hauptplatz 34, 4020 Linz erhältlich. Die bereits um 12 Euro gekauften Aktivpass-Monatskarten können bis 31. März 2019 verwendet werden, danach sind sie nicht mehr gültig.

Die genauen Richtlinien für das Fahren der öffentlichen Verkehrsmittel mit einem Aktivpass sind auf der Homepage der Stadt Leonding unter dem Link [www.leonding.at/leben/soziales/aktivpass](http://www.leonding.at/leben/soziales/aktivpass) verfügbar.



**Die neuen Rettungssanitäterinnen und -sanitäter der Ortsstelle Leonding.**



**V.l.n.r.: Landesgeschäftsführer-Stv. Thomas Märzinger (RK OÖ), Stv. ärztliche Kursleiterin Alexandra Lohner, Notfallsanitäter Armin Brunner und Präsident Walter Aichinger (RK OÖ).**

Fotos: Rotes Kreuz Leonding

**RICHTIGSTELLUNG****Praxis für Psychotherapie**

In der letzten Folge des Gemeindebriefs wurde über die Neueröffnung der Praxis von Psychotherapeutin Tina Hirsch berichtet. Dabei hat sich ein Fehler eingeschlichen, es kam einmal statt „Psychotherapie“ das Wort „Physiotherapie“ vor. Bei der Praxis in der Gerstmayrstraße 40 handelt es sich um eine **Psychotherapiepraxis**.



## NEUES KINDERPRINZENPAAR GEKÜRT

## Mit einem lauten „Rufi-Rufi“ in die fünfte Jahreszeit

Viele Faschingsbegeisterte waren der Einladung ins Atrium des Rathauses gefolgt, um das traditionelle Narrenwecken der Faschingsgilde Ei-Li-Scho zu feiern. Die neue Faschingssaison wurde pünktlich um 11.11 Uhr eingeläutet, eine große Narrenschar – Kindergarde, Jugendgarde, Prinzenгарde, Schalmeiengzug, Elferrat und Prinzenpaare – zogen feierlich ein.

Nach vier Jahren als Kinderprinzenpaar im Amt hieß es für Prinzessin Leonie I. vom Quetschengspül und Prinz Mathias

I. vom Burgwall Abschied nehmen. Das **neue Kinderprinzenpaar Prinzessin Sophie I. von Flötenmelodie und Prinz Maximilian I. von Bergenland** begrüßten die Gäste mit ihrer Proklamation:

„Hier in Leonding sagen wir ab jetzt nicht Hallo, sondern grüßen euch mit einem Rufi-Rufi-Ei-Li-SCHO!“

Von Bürgermeister Walter Brunner wurde der Schlüssel feierlich an die Faschingsgilde übergeben. Denn während der fünften Jahreszeit regieren in Leonding die Rufflinger Fa-

schingshoheiten Prinz Christian der I. der funkelnden Karossen und Prinzessin Petra I. ins Reisen verschossen. Für großarti-

ge Stimmung bis in den Abend sorgten die Gardemädchen und der Schalmeiengzug mit ihren temperamentvollen Auftritten.



Das frisch gekürte Kinderprinzenpaar bekam von Bürgermeister Walter Brunner den begehrten Schlüssel.

## WIEDERWAHL UND HEITERES PROGRAMM

## Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Leonding

Bei der Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Leonding berichteten Obfrau Anna Hölzl und ihr Stellvertreter Helmut Harrer sowie die Obfrau-Stellvertreterin Ilse Bäck über das abgelaufene Vereinsjahr. Die Informationen über die zahlreichen sportlichen Veranstaltungen und Aktivitäten waren ganz im Sinne des Gastreferenten, Dr. Alfred Fridrik, der in seinem kurzweili-

gen Vortrag eindringlich auf die nachweislich gute Wirkung von viel Bewegung und Fitness auf Gesundheit und Wohlbefinden im Alter hinwies. Im Beisein zahlreicher Gäste wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder einstimmig wiedergewählt.

Im Anschluss trug der Chor des Seniorenbundes unter der Leitung von Hans Pichler ins Gemüt gehende Volkslieder vor.



Der wiedergewählte Vorstand des Seniorenbundes mit Vertretern der Stadt Leonding.

## IMKERVEREIN

## „Leondinger Bienen“ wählen Vorstand

Mitte Oktober wählten die Mitglieder des Imkervereins Leondinger Bienen ihren Vorstand im Zuge der Jahreshauptversammlung für die nächste Funktionsperiode. Als Obmann wurde der bereits amtierende Obmann Matthias Bäck wiedergewählt. Als

sein Stellvertreter wurden der bisherige Kassier Phillip Niederhauser, als Schriftführer Christian Atteneder und als Kassier Thomas Allhutter mit den Funktionen betraut.

Im Anschluss an die Vorstandswahl gab es einen interessanten Vortrag rund um



V.l.n.r.: Schriftführer Christian Atteneder, Obmann Matthias Bäck, Kassier Thomas Allhutter und Obmann-Stv. Phillip Niederhauser vom Imkerverein „Leondinger Bienen“.

Bienenweiden und Blühstreifen vom Bienenzentrum OÖ.

**GALILEO AKTIV**

# Generalversammlung

Am 17. Oktober 2018 fand die ordentliche Generalversammlung im Gebäude der Delfin-Wellness GmbH Leonding statt.

Viele Mitglieder lauschten gespannt der Präsentation gewesener und zukünftiger Projekte und Aktivitäten.



v.li.: Wolfgang Rachbauer, Petra Asanger, Wolfgang Reich, Heinz Platzer

**GALILEO INFORMIERT**

## NEUER STANDORT von Pelz und Leder Tagwerker

Kürschnermeister & Lederwaren. Geöffnet nach telefonischer Vereinbarung.  
NEU: Mairgasse 6, Leonding

Für Maßanfertigungen, Umarbeitungen und Reparaturen erreichen Sie die Pelz und Leder Tagwerker auch in den neuen Räumlichkeiten



PELZ UND LEDER  
*Tagwerker*

**KONTAKT**

Pelz und Leder Tagwerker  
Tel.: +43 (0) 664-1809453  
[www.pelzundleder.at](http://www.pelzundleder.at)

**GALILEO BESINNLICH**

## Frohe Weihnachten

Viel zu selten blicken wir im Leben auf die Dinge, die wirklich zählen. Die besinnliche und friedsame Weihnachtszeit ist der richtige Anlass, dies zu tun. Wir möchten die Weihnachtszeit nutzen, uns ganz herzlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in diesem Jahr bedanken. Ein frohes Fest sowie einen guten Start ins neue Jahr wünscht der Galileo Wirtschaftsverein Leonding.



**GALILEO INFORMIERT**

## Galileo Wirtschaftsverein

Bei Galileo steht Leondings Wirtschaft im Mittelpunkt. Wirtschaftsbetriebe als Verkäufer, Dienstleister und Arbeitgeber ebenso wie Bürgerinnen und Bürger als Käufer und Arbeitnehmer. Wenn Leondinger Betriebe erfolgreich und Bürgerinnen und Bürger aus wirtschaftlicher Sicht zufrieden sind, ist auch Galileo seiner Vision ein Stück näher gekommen. Als Verein engagieren wir uns dort, wo ein klarer Nutzen

für die Leondinger Wirtschaft entsteht. Für unsere Mitglieder sind wir Netzwerkplattform, Projektpartner, Informationsdrehscheibe und Interessenvertreter.

**JETZT MITGLIED WERDEN!**  
[galileo-leonding.at](http://galileo-leonding.at)

„Gemeinsam für eine starke Regionalwirtschaft,“

**LAUFENDE AUS- UND WEITERBILDUNGEN BEI DEN FREIWILLIGEN FEUERWEHREN**

# Atemschutzleistungsprüfung und spezielle Schulung

Brandereignisse unter schwerem Atemschutz stellen für Einsatzkräfte eine große Herausforderung dar. Dabei muss jeder Handgriff sitzen, auch bei widrigsten Bedingungen, wie schlechte Sicht durch starken Rauch oder große Hitze. Um für solche Ernstfälle gewappnet zu sein, unterziehen sich die Kameradinnen und Kameraden der Leondinger Feuerwehren jedes Jahr einer sogenannten Atemschutzleistungsprüfung, der ein intensives monatelanges Training vorangeht. Heuer stellten sich jeweils zwei Trupps der FF Hart und FF Leonding der Herausforderung und absolvierten mit Bravour

die Leistungsprüfungen in den Stufen Bronze, Silber und Gold in der Atemschutzstrecke im Feuerwehrhaus der FF Ruffing. Wir gratulieren herzlich!

### Türen rasch Aufbrechen

Es kommt nicht selten vor, dass die Feuerwehr zu einem Einsatz mit dem Alarmstichwort „Türöffnung mit Unfallverdacht“ gerufen wird. Ein möglichst schnelles Aufbrechen von Türen und Fenstern ist dabei unerlässlich. Wie man das rasch, effektiv und ohne größere Beschädigungen bewerkstelligen kann, durften einige Kameraden der Feuerwehr Leonding im Zuge einer

Spezielschulung bei den Experten des „Haus der Schlösser“ in Linz üben. Mit den neu erlernten Techniken ist sicher-

gestellt, dass die Mannschaft der FF Leonding auch zukünftig im Notfall rasch Hilfe leisten kann.



In einer speziellen Schulung informierten sich die Teilnehmer über den neuesten Stand der Technik von Haustüren und Fenstern.



Die Kameraden der FF Hart und FF Leonding absolvierten in den Räumlichkeiten der FF Ruffing die Atemschutzleistungsprüfung.



**NOTRUFNUMMERN**  
Sicherheitsinformationszentrum, Rathaus Leonding, Hannes Draxler, +43 (0)732 6878-4261



Feuerwehr	122
Feuerwehr Leonding/Hart/Ruffing über Landesfeuerwehrkommando	+43 (0)732 2120
Polizeiinspektion Leonding	+43 (0)59 1334136
Polizei	133
Rettung	144
Euro-Notruf	112
Wasserrettung	130
Gasgebrecchen	128
Ärztenuotruf	141
ARBÖ	123
ÖAMTC	120

Bergrettung	140
Frauen-Helpline	+43 (0)800 222555
Rat auf Draht	147
Telefonseelsorge	142
Notruf für Gehörlose und-beeinträchtigte	+43 (0)800 133133
Vergiftungsinformationszentrale	+43 (0)1 4064343
OÖ Zivilschutzverband	+43 (732) 652436
Bestattung der Stadt Leonding	
Bereitschaftsdienst	+43 (0)650 6365200
Tierrettung Oberösterreich	+43 (0)664 3220404

## SICHERHEITSTIPPS VOM ZIVILSCHUTZVERBAND

## Dunkelheit im Straßenverkehr

Für mehr Sichtbarkeit im Straßenverkehr sollen Fußgänger (vor allem Kinder), Radfahrer und Sportler bei Dämmerung und Dunkelheit rückstrahlende Kleidung oder reflektierende Bänder tragen.

**Hier noch einige Tipps für mehr Sichtbarkeit:**

**Fußgänger:**

- Helle Kleidung tragen
- Kleidung mit Reflektoren

ausrüsten

- Auf Rundum-Sichtbarkeit (360°) achten
- Warnweste zusätzlich zur gesetzlichen Tragepflicht verwenden
- Vorbild für Kinder sein

**Radfahrer:**

- Obligatorische Reflektoren anbringen (vorne weiß, hinten rot)
- Leuchtpedale

- Speichen-Reflektoren
- Licht vor Fahrt kontrollieren

**Auto- und Motorradfahrer:**

- Fahrverhalten den Sicht- und Witterungsverhältnissen anpassen
- Heck- und Windschutzscheiben sowie Fahrzeuglichter sauberhalten
- Immer wieder prüfen, ob alle Lichter funktionieren
- Licht und Scheinwerfereinstellung vor der Fahrt



**Ein Autofahrer mit Ablendlicht kann einen reflektierenden Streifen bei Dunkelheit gut erkennen.**

- kontrollieren
- Rechtzeitig abblenden

## UNFALLGEFAHR

## Vorsicht am Schutzweg

**Wer einen Schutzweg überqueren möchte, sollte unbedingt auf herannahende Autos achten!**

Im Verkehrssicherheitsreport 2018 des Kuratoriums für Verkehrssicherheit wurde über eine sehr geringe Bereitschaft der Autofahrerinnen und Autofahrer vor Schutzwegen berichtet. Bei Beobachtungen wurde festgestellt,

dass lediglich 86 Prozent der Fußgängerinnen und Fußgänger eine Fahrbahn am Schutzweg konfliktfrei überqueren können.

Bei zwei Prozent waren abrupte Bremsmanöver der Fahrzeuglenkerinnen und -lenker notwendig, zwölf Prozent ignorierten den Zebrastreifen sogar. Sie fuhren mit gleicher Geschwindigkeit

und ohne Rücksicht weiter. Autofahrerinnen und -fahrer sollten jedoch im Bereich von Schutzwegen besonders aufmerksam und vorausschauend fahren.

Vor allem bei Kindern ist Vorsicht geboten, denn nur drei von zehn Kindern verhalten sich beim Queren eines Zebrastreifens richtig.

Fehlendes Stehenbleiben vor dem Überqueren, mangelnde Aufmerksamkeit bei der An-

näherung an den Schutzweg, mangelnder Pendelblick nach rechts und links sowie mangelnder Blickkontakt mit den Autolenkerinnen und -lenkern oder das überraschende Betreten des Schutzweges können zu Unfällen führen.

Besonders auf Landesstraßen mit 50 km/h Geschwindigkeit müssen alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer besonders vorsichtig agieren!

## SCHNEE UND VERUNREINIGUNGEN MÜSSEN BESEITIGT WERDEN

## Räum- und Streupflicht

Wer zum Räumen und Streuen von Straßen und Wegen verpflichtet ist, ist in der Straßenverkehrsordnung gesetzlich geregelt.

Eigentümer/innen von Liegenschaften im Ortsgebiet (ausgenommen unverbaute, land- und forstwirtschaftlich genutzte Liegenschaften) müssen dafür Sorge tragen, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige, Gehweg und Stiegen entlang ihrer Liegenschaft von Schnee und Verunreinigungen gesäu-

bert und bei Schnee und Glätte geräumt und bestreut sind – und das **täglich** in der Zeit von **6 bis 22 Uhr**. Ist kein Gehsteig oder Gehweg vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern, zu räumen und zu bestreuen. Die Eigentümer/innen müssen auch sicherstellen, dass Schneeweichen und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

**Nachlässigkeit kann teuer kommen**, wenn jemand zu

Sturz kommt. Der/die verantwortliche Liegenschaftseigentümer/in kann zur Zahlung von Schmerzensgeld und von den

Sozialversicherungsträgern auch zum Ersatz der Heilbehandlungskosten herangezogen werden.



## UMWELTREFERENTEN IN GEMEINDEN

## Umweltausschuss absolviert Ausbildung

Die Mitglieder des Umweltausschusses Stadtrat Sven Scherer sowie die Gemeinderäte René Huemer, Sascha Gruber und Martin Römer haben erfolgreich den Lehrgang „Umweltreferent\*in in Gemeinden“ absolviert. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landes OÖ informierten über Themen wie Abfallwirtschaft, Bodenschutz, Mobilität und Ressourcenverbrauch.

Der Austausch mit anderen Vertreterinnen und Vertretern aus der oberösterreichischen Kommunalpolitik brachte viele neue Ideen und gab Einblicke in interessante Projekte im Umweltbereich. Wir gratulieren herzlich!

**Bild rechts: V.l.n.r.: GR Martin Römer, Stadtrat Sven Scherer, LR Rudi Anschober, GR Sascha Gruber und GR René Huemer.**



Foto: Land OÖ

## ERINNERUNG AN ABFUHRTERMINE

## Abholtermine in Leonding: Kostenlose Smartphone App



Die App der OÖ Umweltprofis liefert viele nützliche Informationen zum Thema Abfall. Nach erstmaliger Einstellung der Adresse erscheint ein detaillierter **Abholkalender**. Dabei kann der Anwender / die Anwenderin entscheiden, ob und an welche **Abfuhrtermine** erinnert werden soll.

Das **Abfall-ABC** verschafft schnelle und konkrete Abhilfe bei vielen Fragen, zum Beispiel über die richtige Entsorgung be-

stimmter Produkte. Der Menüpunkt **Sammelstellen** bietet eine Kartenübersicht der Altstoffsammelzentren mit Öffnungszeiten und Annahmelisten. Genauso werden die Glascontainer Standplätze und ReVital-Shops angezeigt. Die App ist außerdem mit einer Navigationsfunktion, die den Anwender / die Anwenderin gleich zum richtigen Ziel führt, ausgestattet. **Die App ist im App-Store verfügbar.**

### ABHOLTERMINE „GELBER SACK“ 2019

**Bitte beachten: Aufgrund der stetigen Zunahme an Haushalten sieht sich der Entsorger für die Gelben Säcke veranlasst, ab 2018 an den Wochentagen Montag bis Mittwoch, außer bei einer Verschiebung durch einen Feiertag, die Gelben Säcke zu entsorgen. Dies soll dazu dienen, dass die angegebenen Abholtermine zukünftig auch eingehalten werden können.**

#### Berg, Buchberg, Friesenegg, Gaumberg, Holzheim, Imberg, Leonding, Untergaumberg, Zaubertal:

Mo, 21.1., 4.3., 15.4., 27.5., 8.7., 19.8., 30.9., 11.11., 23.12.2019

#### Aichberg, Alharting, Bergham, Doppl, Enzenwinkl, Felling, Jetzing, Reith, Ruffling, Staudach:

Die, 22.1., 5.3., 16.4., 28.5., 9.7., 20.8., 1.10., 12.11 und Mo, 23.12.2019

#### Haag, Hart, St. Isidor:

Mi, 23.1., 6.3., 17.4., 29.5., 10.7., 21.8., 2.10., 13.11. und Di, 24.12.2019

**Die „Gelben Säcke“ bitte bis spätestens 6 Uhr früh des Abholtermins bereitstellen. Änderungen vorbehalten!**

Mit den Gelben Säcken nutzen Sie ein sehr bequemes System, bei dem die Kunststoff- und Metallverpackungen direkt bei Ihrem Haus abgeholt werden.

#### Wichtige Hinweise zur effizienten Nutzung der Gelben Säcke:

- **Nur Verpackungen** in den Gelben Sack geben; KEINE sonstigen Gegenstände aus Plastik wie Spielzeug, Geschirr, Schläuche, Rohre, Einweghandschuhe etc.
- **Volumen sparen:** PET-Flaschen zusammendrücken, Joghurtbecher stapeln, etc.
- Säcke **nicht zweckwidrig** verwenden

Für Fragen stehen Ihnen die Abfallberaterinnen und -berater des Bezirksabfallverbandes unter der Telefonnummer +43(0)7229 79 87 0-14 oder -15 gerne zur Verfügung!

### SPERRMÜLLSAMMLUNG

Anmeldungen für die Abholung von Sperrmüll von Leondinger Haushalten können jederzeit per Formular getätigt werden. Die Formulare stehen auf [www.leonding.at](http://www.leonding.at) unter dem Menüpunkt Formulare/Sperrmüll zur Verfügung.

Es wird darauf hingewiesen, dass Terminwünsche hinsichtlich der Abholung von Sperrmüll kaum berücksichtigt werden können, da es sich um Sammeltouren handelt und zu diesem Zweck auch Fremdfahrzeuge angemietet werden müssen.

## ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

**Sperrmüll und Altstoffe können während der Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum in der Paschinger Straße 60 abgegeben werden. Am Wirtschaftshof Leonding können Altstoffe und Sperrmüll nicht entsorgt werden!**

**Paschinger Straße 60, Telefon: +43 (0)732 680 476**

**Öffnungszeiten:** Mo, Di, Do und Fr: 8–18 Uhr; Sa: 8–12 Uhr

**Am Mo, 24. und am Mo, 31.12.2018 ist das Altstoffsammelzentrum geschlossen.**

Bei den ASZ Öffnungszeiten kann es im Laufe des Jahres 2019 zu Änderungen kommen. Allfällige Änderungen werden sowohl im Gemeindebrief als auch auf der Homepage der Stadt Leonding [www.leonding.at](http://www.leonding.at) mitgeteilt.

### Mehr als 20 Altstoffsammelinseln

In Leonding gibt es mehr als 20 öffentliche Altstoffsammelinseln. Die Behälter für Altpapier, Altglas und Kleidung dürfen nur für die vorgesehenen Altstoffe verwendet werden. Alle anderen Müllablagerungen sind strengstens verboten und werden ausnahmslos zur Anzeige gebracht.



**SO NICHT! Die Sammelinseln müssen sauber gehalten und die Behälter ordnungsgemäß verwendet werden!**

## RESTMÜLLENTLEERUNG

Bitte stellen Sie vor Feiertagen die Restmülltonne einen Tag früher bereit. Die Restmülltonne kann in manchen Fällen

auch erst einen Tag nach dem regulären Abholtag abgeholt werden.

## GRÜNABFALLÜBERNAHMESTELLEN

Die Grünabfallübernahmestellen Leonding und Doppl sind bis einschließlich Samstag, 2. März 2019 geschlossen. Der Saisonbeginn startet wieder mit Montag, 4. März 2019 zu folgenden Öffnungszeiten:

**Grünabfallübernahmestelle Leonding, Paschinger Straße 24:**  
Mo: 13–19 Uhr, Mi: 9–12 Uhr, Fr: 13–19 Uhr, Sa: 9–14 Uhr

**Grünabfallübernahmestelle Doppl, Haidfeldstraße 31:**  
Di: 9–12 Uhr, Do: 13–19 Uhr, Sa: 9–14 Uhr

## BIOTONNE

**Die Entleerung der Biotonne erfolgt zweiwöchentlich in allen geraden Kalenderwochen bis einschließlich der Kalenderwoche 12/2019. Ab und einschließlich der Kalenderwoche 13/2019 erfolgt die Entleerung wieder wöchentlich.**

### Biotonne – Fehlwürfe!

**WICHTIG:** Biotonnen mit fehleingebrachten Abfällen werden nicht entleert, dies wird durch das Anbringen einer „roten Karte“ auf der Biotonne sichtbar gemacht.

Um eine Entleerung der Biotonnen zu gewährleisten wird ersucht, die Biotonnen max. so zu befüllen, dass der Deckel noch geschlossen werden kann. Herausragende Pflanzenteile verhindern eine Entleerung und müssen durch die Eigentümer bzw. Benützer entfernt werden.

### Achtung: Plastiksackerl gehören nicht in den Biomüll

Bioabfälle werden in den Kompostieranlagen zu Kompost und Dünger verarbeitet. In den Abfallvergärungsanlagen ersetzen sie fossile Brennstoffe. Das funktioniert aber nur, wenn die Qualität stimmt. Kunststoffe und alle anderen nicht biogenen Stoffe müssen aufwendig und zum Großteil händisch aussortiert werden. Ein zu hoher Fehlwurfanteil in der Biotonne macht den Inhalt außerdem gänzlich unbrauchbar.

**Erde und Steine sind kein biogener Abfall und dürfen nicht**

**über die Biotonne entsorgt werden.** Steine ruinieren zudem die Drehtrommel der Müllfahrzeuge und es können dadurch Ausfälle des Fahrzeuges entstehen. Für den Schaden werden die Verursacher verantwortlich gemacht.

### Anfrieren der Abfälle

Bei Minustemperaturen kann es vorkommen, dass der Inhalt der Biotonne einfriert. Hier gilt die Regel: Auf relative Trockenheit des Inhaltes achten, die Biotonne falls möglich, in der wärmeren Garage aufstellen. In Frostzeiten kein Laub – es friert am Tonnenrand fest – einfüllen.



## BEREITSTELLUNG ABFALLBEHÄLTER

Die Abfallbehälter für Haus- und biogene Abfälle sind ungehindert zur Entleerung bereitzustellen. Kommen Erschwernisse wie vereiste oder nicht von Schnee geräumte Zugänge hinzu, ist es für die Entsorgungsmannschaften sehr mühsam und zeitaufwändig, diese Behälter ordnungs-

gemäß zu entleeren. Es wird daher an die Verantwortlichen appelliert, die Zugänge zu den Abfallbehältern von Schnee und Eis zu räumen und zu streuen.

**Zugänge zu Abfallbehälter sind von Schnee und Eis zu befreien.**



# Abfuhrterminkalender 2019

Jänner		Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
		F					F																I	II	III							
								Biotonne														Biotonne										
								Christbaumabholung															Christbaumabholung									

Februar	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
								Biotonne													Biotonne							

März	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
				I	II	III																									
								Biotonne													Biotonne										

April	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
																					F	F								
															I	II	III													
								Biotonne													Biotonne									

Mai	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
	F																													F	
								Biotonne													Biotonne										

Juni	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
								Biotonne													Biotonne									

Juli	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
										I	II	III																			
								Biotonne													Biotonne										

August	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
																F															
								Biotonne													Biotonne										

September	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		
								Biotonne													Biotonne					

Oktober	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
			II	III																											
								Biotonne													Biotonne										

November	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
	F																								
								Biotonne												Biotonne					

Dezember	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		
								Biotonne													Biotonne					

- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| wöchentliche Entleerung Hausabfall   | "Gelber Sack" Abholung  |
| 14-tägige Entleerung Hausabfall      | I: Berg, Buchberg, Friesenegg, Gaumberg, Holzheim, Imberg, Leonding, Untergaumberg, Zaubertal   |
| 4-wöchentliche Entleerung Hausabfall | II: Aichberg, Alharting, Bergham, Doppl, Enzenwinkl, Felling, Jetzing, Reith, Ruffing, Staudach |
| Christbaumabholung                   | III: Haag, Hart, St. Isidor   |
| Entleerung Biotonne                  |   |

INFO: In den Kalenderwochen mit Feiertagen kann sich der Abholtag des Hausabfalls verschieben! Bitte einen Tag früher bereitstellen!

# Abfuhrplan Biotonne 2019

<p>MONTAG</p>	<p>Aichbergstraße 1-33; Altenbauerstraße; Am Exerzierfeld; Am Südhang; Auf der Halde; Bahnweg; Binderweg; Bürgerstraße; Dallingerstraße; Daxwieserstraße; Doppl 409; Dornackerstraße; Dr. Herbert-Sperl-Ring; Ederackerstraße; Eigenheimstraße; Franz Weinberger Straße; Fuchselbachstraße; Gangsteig; Gewerbegasse; Haidfeldstraße 1, 21, 27, 27a; Hainzenbachstraße 1-31; Hartackerstraße; Helmhartweg 11-23; Herzogstraße; Heumaderweg; Hoheggerstraße; Hofacker-</p>	<p>straße; Höfenbergstraße; Holzbergerweg; Holzheimer Straße; Im Bäckerfeld; Im Blumengrund; Im Bürgerfeld; Im Grenzwinkel; Im Hoffeld; Im Weideland; Im Ziergartl; In der Flaksiedlung, Josef Genuiter Weg; Karningstraße; Kirchbühelgasse; Koppelweg; Kramlehnerweg; Kürnbergblick; Kürnbergerweg; Lanzingerstraße; Leondinger Straße; Mairgasse; Mayrhansenstraße 1-15; Meisterstraße; Merhausstraße; Michaelsbergstraße 1-55 (ohne 16-58 gerade Hausnummern); Neusiedlerstraße;</p>	<p>Niederflurgasse; Nordhangweg; Nüßlweg; Öllingerstraße; Peintner Straße; Raabwiesenstraße; Raingasse; Raphael-Donnerstraße; Rathausgasse; Rufflinger Straße 1-26, 33-67 (ungerade Hausnummern); Sandgasse; Scheiblwiesenstraße; Schießstättengang; Schulstraße; Sonnenrain; Sonnhubergasse; Spillheide; Stadtplatz; Steinstraße; Technologiering; Töglwiesenstraße; Unterer Holzbergerweg; Vöeststraße; Waldstraße; Weberstraße; Welser Straße 87-89, 120; Wiener Bundesstraße</p>
<p>DIENSTAG</p>	<p>Alpenblickstraße 1-38; Am Südgarten; Bachweg; Bannerstraße; Bienenweg; Bogenweg; Braidlandstraße; Burgstallerstraße; Doblweg; Gattermayrstraße; Georg-Erber-Straße; Gernlandweg; Gerstmayrstraße; Haidfeldstraße 2-20, 22-24, 31-44; Hammerweg; Hart 10; Hochstraße 1-33; Hörrgasse; Imberg; Imbergstraße;</p>	<p>Kaindlstraße; Kariglstraße; Kauttenstraße; Lahholdstraße; Lehnergutstraße; Maiergutstraße; Martinistraße; Mayrhansenstraße 17-37; Michaelsbergstraße 16-58 (gerade Hausnummern); Mühlweg; Neubruchstraße; Nibelungengasse; Nöbauerstraße; Oberhuemerstraße 3-30a; Obermayrstraße; Ortmayrstraße; Poloplaststraße; Rai-</p>	<p>denstraße; Raingrubgasse; Remisenstraße; Salzburger Straße; Schiefersteinstraße; Schirmerstraße; Schönberggasse; Sinzendorfstraße; Spitzgärtlstraße; St. Isidor; Steiglandweg; Timesbergerstraße; Timmelweg; Tirolerhofstraße; Traunfellnerstraße; Wegscheider Straße 17-99; Wilhelmfeldstraße; Zehetlandweg</p>
<p>MITTWOCH</p>	<p>Alpenblickstraße 39-84; Am Buchberg; Am Dürrweg; Am Schlößlberg; Anton Oberschneider Weg; Atriumweg; Böcklingasse; Breitensteinweg; Breughelstraße; Buchberg; Buchbergstraße; Burgwallstraße; Canonngasse; Cranachstraße; Daffingerstraße; Dietweg; Erlbachweg; Florianiweg; Fritz-Störk-Straße; Fuchselbachstraße; Gartenlehnerstraße; Gauermaierweg; Gaumberg; Gaumbergstraße; Grünburgstraße; Gstöttnerweg; Hackstraße 3-12; Haltestellenweg; Hans-Schmidinger-Weg; Hilberweg;</p>	<p>Hochstraße 38-66; Höhenfelderstraße; Im Schloßfeld; Im Steinfeld; Im Turmfeld; In der Schwärz; Kastenbauerweg; Kleine Straße; Klimtstraße; Kochlergang; Kollwitzstraße; Krumbachweg; Kurzmannweg; Lagerhausstraße; Lambergstraße; Leitenstraße; Leitergraben; Liebermannweg; Lokalbahnweg; Maximilian-Gebhartl-Weg; Meiler-gasse; Moshaimerstraße; Münchgasse; Niederholzweg; Nömayrweg; Nußböckstraße; Oberhuemerstraße 32; Paschinger Straße 1-96; Pilatistraße; Pilgramstraße;</p>	<p>Prennlehnerweg; Prunnlehenstraße; Radmayrweg; Rembrandtstraße; Rödernweg 2-11; Rottmayrstraße; Ruffling; Rufflinger Straße 88-217; Schieleweg; Schmiedegang; Schönhofweg; Schusterstraße; Spargutstraße; Speckbacherstraße; Steinerwies; Steinkellnerstraße; Stettnerstraße; Stummerstraße; Tattenbachstraße 1-8; Tischlerbauerstraße; Tizianstraße; Tolletweg; Trixnerweg; Turnplatzweg; Vilma-Eckl-Weg; Wagnerweg; Waldeggstraße; Waldpark; Weesestraße; Winkelstraße</p>
<p>DONNERSTAG</p>	<p>Aichbergstraße 45-76A; Aichbergstraße 80-94; Alhartinger Weg; Am Waldsaum; Amtmannweg; Anna-Mitgutsch-Straße; Antoniweg; Berg; Birkenweg; Bruno-Gallée-Weg; Donaublickgasse; Ecker-mannstraße; Eichenweg; Forststraße; Franz Klafböck Straße; Franz-Bäck-Weg; Friedhofstraße; Friesenegg; Frieseneggerstraße; Gartenweg; Gertrud-Fussenegger-Straße; Haag; Haagerfeldstraße;</p>	<p>Haiböckweg; Hainzenbachstraße 36-101; Hangweg; Heinrich Heine-Weg; Helmhartweg 1-10; Herderstraße 1-49, 51-72; Heysestraße; Hohlweg; Holzheim; In der Hinterbrühl; Kletzmayerweg 2-7; Klingenberg; Koppstraße; Lärchenau; Lärchenauerstraße; Larnhauserweg; Leopold Finster Straße; Lindenbauerweg; Lugwiesstraße; Lukasweg; Lützelburgstraße; Niederbergerweg; Parkstraße; Peinherr-Weg; Pen-</p>	<p>ningergasse; Peter-Strahammer-Weg; Poststraße; Renzingerweg; Richterstraße; Schwarzmayrstraße; Seilhuemerstraße; Silberweg; Steinbauerweg; Thomas Mann-Straße; Turmweg; Waggerlstraße; Wegscheider Straße 124-126; Welser Straße 8, 21-45; Werfelstraße; Wimmerstraße; Wöberweg; Zaubertalstraße; Zellbachstraße</p>
<p>FREITAG</p>	<p>Bergham; Berghamer Weg; Blümelbauerweg; Di. Ferdinand-Karl-Weg; Doppl 426; Edtstraße; Ehrenfellner-Straße; Enzenwinkler Straße; Felling; Fellingner Straße; Forsthausstraße; Franz-Ecker-Weg; Friedensstraße; Getreideweg; Grundbachstraße; Hackstraße 16-26; Harrerstraße; Harterfeldstraße; Herderstraße 50, 73-79;</p>	<p>Högerlweg; Hubertusgasse; Im Doblerholz; Im Jagerfeld; Jetzing; Josef-Holzmann-Weg; Kleewiesenweg; Kletzmayerweg 23; Kornblumenweg; Kornstraße; Kürnberggrast; Limesstraße; Meixnerstraße; Noppweg; Paschinger Straße 98-165; Percheinerweg; Peterwardeinstraße; Rebhahnweg; Reitherstraße; Rödernweg</p>	<p>18-28; Rufflinger Straße 30, 38, 48, 50; Schafferstraße; Schatzstraße; Schollenweg; Seilmayerstraße; Sonnwendweg; Staudach; Tattenbachstraße 40-82; Wegscheider Straße 109-123; Weinbergweg; Welser Straße 7-9, 58-60, 81-85, 96-100; Wiesenweg</p>

# Feiertagsregelung Abfuhrplan Biotonne 2019

In Wochen, in denen ein Feiertag enthalten ist, schiebt sich die Entsorgung auf vier Werktage zusammen. Daher gibt es auch einen eigenen Abfuhrplan für diese Wochen. Abhängig vom Tag auf den der Feiertag fällt, verteilt sich die Abfuhr auf die vier Werktage. Fällt beispielsweise der Feiertag auf einen Mittwoch, so ist der erste Werktag der Montag, der zweite Werktag der Dienstag, der dritte Werktag der Donnerstag und der vierte Werktag der Freitag. In der KW 52 wird, bedingt durch die Feiertage am 25. und 26.12.2019, auch am Sa, 28.12.2019 (vierter Werktag) entleert.

<p>1. WERKTAG</p>	<p>Aichbergstraße 1-33; Altenbauerstraße; Am Exerzierfeld; Am Südhang; Auf der Halde; Bahnweg; Binderweg; Burgerstraße; Dallingnerstraße; Daxwieserstraße; Doppl 409; Dornackerstraße; Dr. Herbert-Sperl-Ring; Ederackerstraße; Eigenheimstraße; Franz Weinberger Straße; Füchselbachstraße; Gangsteig; Gerstmayrstraße 1, 3, 4; Gewerbegasse; Haidfeldstraße 1, 21, 27, 27a; Hainzenbachstraße 1-31; Hartackerstraße; Helmhartweg 11-23; Herzogstraße, Heumaderweg; Hoheggerstraße; Hofackerstraße;</p>	<p>Höfenbergstraße; Holzbergerweg; Holzheimer Straße; Im Bäckerfeld; Im Blumengrund; Im Burgerfeld; Im Grenzwinkel; Im Hoffeld; Im Weideland; Im Ziergartl; In der Flaksiedlung; Josef Genuiter Weg; Karningstraße; Kirchbühelgasse; Koppelweg; Kramlehnerweg; Kürnbergblick; Kürnbergerweg; Lanzingerstraße; Lehnergutstraße; Leondinger Straße; Mairgasse; Mayrhansenstraße; Meisterstraße; Merhausstraße; Michaelsbergstraße 1-55 (ohne 16-58 gerade Hausnummern); Neusiedlerstraße; Niederflurgasse; Nord-</p>	<p>hangweg; Nüßlweg; Oberhuemerstraße 3, 6; Öllingerstraße; Peintner Straße; Raabwiesenstraße; Raingasse; Raphael-Donner-Straße; Rathausgasse; Rufflinger Straße 1-26, 33-67 (ungerade Hausnummern); Sandgasse; Scheiblwiesenstraße; Schießstättengang; Schulstraße; Sonnenrain; Sonnhubergasse; Spillheide; Stadtplatz; Steinstraße; Technologiering; Töglwiesenstraße; Unterer Holzbergerweg; Vöeststraße; Waldstraße; Weberstraße; Welser Straße 87-89,120; Wiener Bundesstraße</p>
<p>2. WERKTAG</p>	<p>Alpenblickstraße, Am Buchberg; Am Südgarten; Anton Oberschneider Weg; Bachweg; Bannerstraße; Bienenweg, Bogenweg; Braidlandstraße; Buchberg; Buchbergstraße; Burgstallerstraße; Daffingerstraße 55; Doblweg; Gattermayrstraße; Georg-Erberstraße; Gernlandweg; Gerstmayrstraße 12-56; Haidfeldstraße 2-20, 22-24, 31-44; Hammerlweg; Hart 10; Hilberweg; Hochstraße 1-33; Hochstraße 38-66; Hörrgasse;</p>	<p>Im Turmfeld; Imberg; Imbergstraße; Kaindlstraße; Kariglstraße; Kauttenstraße; Lahholdstraße; Leitenstraße; Maiergutstraße; Martinistraße; Meilergasse; Michaelsbergstraße 16-58 gerade Hausnummern; Mühlweg; Neubruchstraße; Nibelungengasse; Niederholzweg; Nöbauerstraße; Nußböckstraße gesamt ohne 55a; Oberhuemerstraße 3-30a; Oberhuemerstraße 32; Obermayrstraße; Ortmayrstraße; Pilgramstraße; Po-</p>	<p>loplaststraße; Radmayrweg; Raidenstraße; Raingrubgasse; Remisenstraße; Salzburger Straße; Schiefersteinstraße; Schieleweg 1-8, 11, 13; Schirmerstraße; Schönberggasse; Sinzendorfstraße; Speckbacherstraße; Spitzgärtlstraße; St. Isidor; Steiglandweg, Timesbergerstraße; Timmelweg; Tirolerhofstraße; Traunfellerstraße; Wegscheider Straße 17-99; Wilhelmfeldstraße; Zehetlandweg</p>
<p>3. WERKTAG</p>	<p>Aichbergstraße 45-76A; Am Dürrweg; Am Schlößberg; Am Waldsaum; Amtmannweg; Antoniweg; Atriumweg; Berg; Böcklingasse; Breitensteinweg; Breughelstraße; Bruno-Gallée-Weg; Burgwallstraße; Canongasse; Cranachstraße; Daffingerstraße 6-35; Dietweg; Donaublickgasse; Eckermannstraße; Erlbachweg; Florianiweg; Forststraße; Friesenegg; Frieseneggerstraße; Fritz-Störk-Straße; Füchselbachstraße; Gartenlehnerstraße; Gaueremannweg; Gaumberg; Gaumbergstraße; Grünburgstraße; Gstöttnerweg; Haag; Haagerfeldstraße; Hackstraße 3-12; Haiböckweg; Haltestellenweg; Hangweg; Hans-Schmidinger-Weg; Helmhartweg</p>	<p>1-10; Herderstraße 1-49, 51-72; Heysesstraße; Höhenfelderstraße; Hohlweg; Holzheim; Im Schloßfeld; Im Steinfeld; In der Schwärz; Kastenbauerweg; Kleine Straße; Kletzmayerweg 2-7; Klimtstraße; Kochlergang; Kollwitzstraße; Koppstraße; Krumbachweg; Kurzmannweg; Lagerhausstraße; Lambergerstraße; Lärchenau; Lärchenauerstraße; Leitergraben; Liebermannweg; Lindenauberweg; Lokalbahnweg; Lugwiesstraße; Lützelburgstraße; Maximilian-Gebhartl-Weg; Moshaimerstraße; Münchgasse; Niederbergerweg; Nömayrweg; Nußböckstraße 55a; Paschinger Straße 1-96; Peinherr-Weg; Penningergasse; Peter-Strahammer-Weg; Pilati-</p>	<p>straße; Prennlehnerweg; Prunnlehenstraße; Rembrandtstraße; Renzingerweg; Rödernweg 2-11; Rottmayrstraße; Ruffling; Rufflinger Straße 88-217; Schieleweg 8a, 10-32; Schmiedegang; Schönhoferweg, Schusterstraße; Schwarzmayrstraße; Seilhuemerstraße; Spargutstraße; Steinbauerweg; Steinerwies; Steinkellnerstraße; Stettnerstraße; Stummerstraße; Tattenbachstraße 1-8; Thomas Mann-Straße; Tischlerbauerstraße; Tizianstraße; Tolletweg; Trixnerweg; Turmweg; Turnplatzweg; Vilma-Eckl-Weg; Wagnerweg; Waldeggstraße; Waldpark; Weesestraße; Wimmerstraße; Winkelstraße; Wöberweg; Zaubertalstraße; Zellbachstraße</p>
<p>4. WERKTAG</p>	<p>Aichbergstraße 80-94; Alhartinger Weg; Anna-Mitgutsch-Straße; Bergham; Berghamer Weg; Birkenweg; Blümelbauerweg; Dl. Ferdinand-Karl-Weg; Doppl 426; Edtstraße; Ehrenfellner-Straße; Eichenweg; Enzenwinkler Straße; Felling; Fellingner Straße; Forsthausstraße; Franz Klafböck Straße; Franz-Bäck-Weg; Franz-Ecker-Weg; Friedensstraße; Friedhofstraße; Gartenweg; Gertrud-Fussenegger-Straße; Getreideweg; Grundbachstraße; Hackstraße 16-26;</p>	<p>Hainzenbachstraße 36-101; Harrerstraße; Harterfeldstraße; Heinrich Heine-Weg; Herderstraße 50, 73-79; Högerlweg; Hubertusgasse; Im Doblerholz; Im Jagerfeld; In der Hinterbrühl; Jetzing; Josef-Holzmann-Weg; Kleewiesenweg; Kletzmayerweg 23; Klingenberg; Kornblumenweg; Kornstraße; Kürnbergrast; Larnhauserweg; Leopold Finster Straße; Limesstraße; Lukasweg; Meixnerstraße; Noppweg; Parkstraße; Paschinger Straße 98-165; Percheinerweg;</p>	<p>Peterwardeinstraße; Poststraße; Rebhahnweg; Reitherstraße; Richterstraße; Rödernweg 18-28; Rufflinger Straße 30, 38, 48, 50; Schafferstraße; Schatzstraße; Schollenweg; Seilmayerstraße; Silberweg; Sonnwendweg; Staudach; Tattenbachstraße 40-82; Waggerlstraße; Wegscheider Straße 109-126; Weinbergweg; Welser Straße 8, 21-45; Welser Straße 7-9, 58-60, 81-85, 96-100; Werfelstraße; Wiesenweg</p>

DIE KUVA WÜNSCHT  
FROHE WEIHNACHTEN  
UND  
EIN BESCHWINGTES  
JAHR 2019.

Illustration: S. Müller



## TURM9 STADTMUSEUM LEONDING

TURM 9 Daffingerstraße 55  
Do, Fr, Sa 14—18 Uhr, So 10—16 Uhr

AUSSTELLUNG BIS 31.3.2019

### SONDERAUSSTELLUNG LICHT.BLICHE

**GESCHICHTE UND GESCHICHTEN ZUM KÜNSTLICHEN LICHT**  
Die Sonderausstellung zeigt in einzelnen Stationen die wichtigsten Errungenschaften vom Feuermachen bis zu Edisons Glühlampe. Dass die »zündenden« Ergebnisse von Forschern und Entdeckern nicht immer auf Anklang stießen, sondern auch Misstöne erzeugten, wird in der Schau ebenso thematisiert, wie die Frage nach Handhabung und Effizienz von Leuchtkörpern in den verschiedenen Zeitepochen. Für Junge und Junggebliebene richtet sich der Blick speziell auf Märchen und Spiele zum Thema.

25.1.2019 | 18 UHR | VORTRAG

### VON DER LICHTNOT ZUR LICHTVERSCHMUTZUNG.

ZUR HISTORISCHEN DIMENSION EINES NEUEN UMWELT-  
PROBLEMS | MIT MAG. UTE STREIT

Mag. Streit ist Sammlungsleiterin »Technikgeschichte, Rechtsaltertümer, Historische Waffen und Militaria« des OÖ. Landesmuseums.

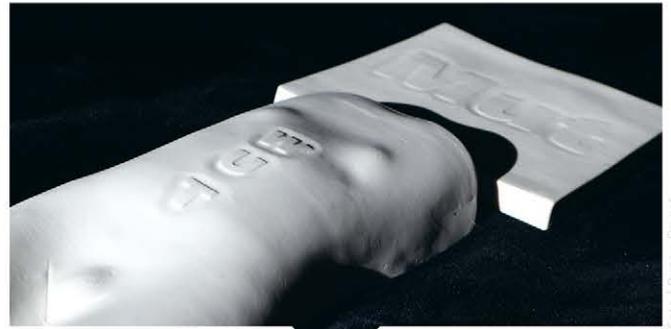


Foto: Rainer Dornat

## 44ER GALERIE

18.1.2019 | 19 UHR | ERÖFFNUNG

### MUT WUT

RETROSPEKTIVE MONIKA HINTERBERGER (\* 1962, † 2018)  
AUSSTELLUNG 19.1. — 17.2.2019

Es sprechen: Sibylle Hamann, Nicole Honeck, Thomas Hinterberger  
Monika Hinterberger arbeitete als freischaffende Keramikerin in Leonding und Linz.

Die Retrospektive zeigt ausgewählte Arbeiten von 1992 bis 2018. Ihre Werke wurden in Einzelausstellungen und Ausstellungsbeiträgen in Barcelona, Bechyne, Izmir, Linz, Madrid, Piran, Prag, St. Petersburg, Szombately, Varazdin, Wels und Leonding gezeigt. Insbesondere in ihrer Arbeit mit Porzellan fand sie in den letzten Jahren ihr bevorzugtes und vielfältiges Ausdrucksmittel.

Am Ende dieser Entwicklung stand die Auseinandersetzung mit der Farbe Weiß und die künstlerische Bearbeitung der immer noch aktuellen #metoo Debatte.

44ER GALERIE Stadtplatz 44

Do, Fr, Sa 14—18 Uhr, So 10—16 Uhr

## DOPPL:PUNKT

MÄRZ

# DYLAN UNDER COVER



Franz Ransmayr, Christoph Lagemann, Diemar Nenech, Erwin Schmalzer

4Now  
Ferry Öllinger

BOB DYLAN TEXTE & SONGS  
LITERATURNOBELPREISTRÄGER 2016

FREITAG, 1. MÄRZ  
20 UHR, DOPPL:PUNKT  
HAIDFELDSTRASSE 31A, 4060 LEONDING



## KULTURELLE GEBURTSTAGSFEIER

**ZAK wird 10**

Unter dem Motto „ZAK wird 10“ fand im November in der THS Holzheim-Zaubertal ein feierlicher Abend statt, bei der zahlreiche Künstlerinnen und Künstler auftraten, die schon bei der Gründungsveranstaltung 2008 mitwirkten. Höhepunkte waren Darbietungen des Männergesangverein St. Margarethen, der 2019 sein hundertjähriges Jubiläum feiert, des Ensembles Vo-

calinare, von Cellistin Elisabeth Bauer mit Komponist Thomas Mandel sowie der Gesangssolisten Rose-Marie Schobersberger und Andreas Lebeda, begleitet von den Klaviervirtuosen Clara und Clemens Zeilinger. Die Gäste genossen diese besondere Geburtstagsfeier mit anschließendem Buffet, das in gewohnt professioneller Art von Susanne Stipanitz und ihrem Team bereitet wurde. Wir gratulieren Obmann Thomas Mandel und dem Zaubertaler Kulturverein herzlich zum Jubiläum!



**Musikalische Schmankerl zur Jubiläumsfeier des Zaubertaler Kulturvereins.**

## STADTKAPELLE LEONDING

**Musikalischer Hörgenuss und Ehrung beim Herbstkonzert**

Den bevorstehenden EU-Austritt Großbritanniens nahm Konsulent Gerhard Reischl zum Anlass für ein Konzertmotto mit Augenzwinkern. Unter dem Motto „Goodbye Britain“ wurde am 18. November in der Sporthalle alles aufgeboten, was die reiche Musiktradition der britischen Inseln zu bieten hat. Von einem Eröffnungsmarsch im Stil der Renaissance über ein zeitgenössisches Konzert des britischen Komponisten Martin Ellerby mit Martin Gramberger an der Soloklarinette bis hin zu Rock- und Popmusik von Tom Jones und den Beatles spannte sich der musikalische Bogen in der bis auf den letzten Platz gefüllten Sporthalle.

Nicht fehlen durfte beim Thema Großbritannien die dort so populäre Musik für Brass-Band. Der Kapellmeister konnte dafür gleich zwei prominente Gastdi-

rigenten gewinnen: Leonhard Paul, als Posaunist Mitglied der Formation „Mnozill Brass“ und Lehrbeauftragter an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Wien präsentierte den Brass-Band Klassiker „Kraken“ sowie eine sehr humorvoll angelegte Eigenkomposition. Professor Hannes Buchegger, langjähriger Leiter der Brass Band Hall/Tirol und musikalischer Weggefährte von Obmann Maximilian Froschauer konnte für ein Solo-Stück mit Max Froschauer am Tenorhorn und Amir Yazidi am Flügelhorn gewonnen werden.

Bereichert wurde der Konzertabend durch die Teilnahme junger Musiktalente und ihrer Lehrer aus Italien und Spanien, die sich an einem EU-Projekt unter Federführung der Landesmusikschule Leonding beteiligen. Für seine heraus-

ragenden Verdienste um die Stadtkapelle Leonding, seine langen Jahrzehnte als aktiver Musiker und seine bis heute enorm nachwirkende Arbeit als Vereinsobmann wurde Arthur Seipelt an diesem Abend die Ehrenmitgliedschaft verliehen.



**Kapellmeister Konsulent Gerhard Reischl, Ehrenmitglied Arthur Seipelt und Obmann Maximilian Froschauer.**

Foto: Stadtkapelle Leonding

## EIN ABEND VOLLER EMOTIONEN

**„Lebens-Chancen“ im Rathaus-Foyer**

Zur Vernissage „Lebens-Chancen“, ein von der Kronen Zeitung und dem ORF unterstütztes Charity-Projekt der Leondinger Werbeagentur AQILA, wurde am 6. November ins Rathaus geladen.

Mit diesem Projekt rückt AQILA die wichtige Arbeit der BFI Produktionsschule Leonding in das verdiente Licht der Öffentlichkeit. 16 Jugendliche wurden fotografisch portraitiert und ihren Vorbildern, Mentorinnen/Mentoren und Patinnen/Paten aus Politik, Wirtschaft, Sport und Gesellschaft im

Zuge einer Ausstellung gegenübergestellt. Mit dieser Symbolik wurde jungen Menschen, die am Beginn ihres Ausbildungs- oder Karriereweges stehen, nicht nur eine Motivation zum Erreichbaren gegeben, sondern auch versucht, eine Patenschaft mit Personen zu ermöglichen, die bereits ihr berufliches Ziel erreicht haben.

Initiiert wurde die Fotoausstellung von Verena Strunz, für die Umsetzung der Bilder war Chris Ecker verantwortlich.



**Die Jugendlichen der BFI Produktionsschule Leonding standen bei der Vernissage im Mittelpunkt.**

Foto: Wolfgang Simlinger/Cityfoto

## VERNISSAGE DER MALGRUPPE ARCO

## Aquarelle für guten Zweck

Sechzehn Künstlerinnen und Künstler der Malgruppe ARCO stellten im November bei ihrer traditionellen Leistungsschau ihre Aquarelle im Rathausfoyer aus. So wie jedes Jahr wurde ein Mitglied der Gruppe bei der Ausstellung besonders hervorgehoben. Dieses Jahr durfte Maria Engertsberger ihre Werke präsentieren. Die Künstlerin hat ursprünglich auf Glas und Acryl gemalt und vor einigen Jahren ihre große Leidenschaft in der Aquarellmalerei entdeckt. Durch den

Verkauf der Bilder, die von den ARCO-Mitgliedern zur Verfügung gestellt wurden, konnte ein beachtlicher Betrag an ein Krankenhausprojekt in Burkina Faso gespendet werden. Geleitet wird dieses Projekt seit 16 Jahren von der Zahnmedizinerin Eva Homolka-Fasching.

**Bild rechts: V.l.n.r.: Vbgm. Täubel, StR Klaus Gschwendtner, Charlotte Schmid, Eva Homolka-Fasching, Künstlerin Maria Engertsberger, Josef Zerenko und Bgm. Walter Brunner.**



## LEONDINGER ADVENT

## Stimmungsvolle Feste

Musik, Kunsthandwerk, Schmankerln und ein weihnachtliches Rahmenprogramm boten die **Adventmärkte in Doppl-Hart und im Leondinger Stadtzentrum**. Die Besucherinnen und Besucher konnten sich bei heißen Speisen und Getränken unserer Vereine aufwärmen, erste Geschenke besorgen und kamen bei passender Musik richtig in Weihnachtsstimmung. Vom gemeinsamen Basteln oder Backen bis hin zum Puppentheater gab es auch für die Kinder ein buntes Programm.

Große Freude kam bei den Besuchen des Nikolaus auf und so richtig gruselig wurde es bei den Perchtenläufen.

Am ersten Adventsonntag wurde es in der Stadtpfarrkirche richtig weihnachtlich. Beim **Leondinger Advent des Trachtenverein Donautal** sorgten die Wechselbass Saitenmusi und Geigenmusi, die Kürnbergbläser, der Chor der NMMS Leonding, die Uttendorfer Sängereinnen, die Familienmusik Rischanek, die Mollner Maultrommler und Sprecher Herbert Saxinger für einen be-



Ein stimmungsvoller Abend in der Stadtpfarrkirche mit Musik, Krippenspiel und weihnachtlichen Geschichten.

sonders besinnlichen Start in jedes Jahr von Friedrun Kolar- die Vorweihnachtszeit. Organi- Plakolm. siert wird diese Veranstaltung

## STADTBÜCHEREI

**Öffnungszeiten während der Weihnachtsferien  
(24.12.2018 bis 6.1.2019):**
**Stadtbücherei Leonding**

Do, 27.12.: 8–12 Uhr und 14–19 Uhr

Fr, 28.12.: geschlossen

Do, 3.1.: 8–12 Uhr und 14–19 Uhr

Fr, 4.1.: geschlossen

Die **Zweigstelle Doppl** ist während der Weihnachtsferien geschlossen!

**Öffnungszeiten während der Semesterferien  
(18.2. bis 24.2.2019):**
**Stadtbücherei Leonding**

Di, 19.2.: 8–12 Uhr und 13–18 Uhr

Do, 21.2.: 8–12 Uhr und 14–19 Uhr

Fr, 22.2.: geschlossen

**Zweigstelle Doppl**

Di, 19.2.: 15–18 Uhr



## SCHWUNGVOLL UND HUMORISTISCH

## Wirtshausliedersingen

**Fr, 1. Februar 2019**  
**16 und 20 Uhr**  
**Rathauskeller**  
**Eintritt: 15 Euro**  
**Karten sind im Bürger-**  
**service erhältlich**

Bereits zum 20. Mal gibt es am 1. Februar G'stanzln, Lieder und Musi mit Friedrun Kolar-Plakolm und den Wechselbass Musikanten. Mit dabei ist heuer der Gstanzlsänger und Humorist „Bäff“ aus Bayern. Auf Grund der großen Nachfrage werden wieder zwei Termine (nachmittags und abends) zur Auswahl angeboten. Das Publikum wird bei dem einen oder anderen Lied zum Mitsingen aufgefordert.



**Die Wechselbassmusikanten sorgen auch heuer wieder für eine schwungvolle Musikveranstaltung im Rathauskeller.**



Foto: Foto Koch, Rodding

**„Bäff“ wird mit seinen Liedern zum Mitsingen und Mitschunkeln motivieren.**

## HEITERES ZUM NACHMITTAGSKAFFEE IN DER STADTBÜCHEREI

## Faschingslesung: Mundarttexte von Franz Hönig

**Mi, 6. Februar 2019**  
**15 Uhr**  
**Eintritt: 3 Euro**  
**Bitte anmelden!**  
**Karten sind in der Stadtbü-**  
**cherei Leonding erhältlich!**

**Franz Steinmaßl** gründete im Jahr 1989 seinen Buchverlag „Edition Geschichte der Hei-

mat“, in dem er bisher rund 170 Titel veröffentlicht hat. Bei der Faschingslesung in der Stadtbücherei liest er **Mundarttexte von Franz Hönig**. Franz Hönig (1867 bis 1937) war Kupferschmied, Bürgermeister von Kremsmünster und Mundartdichter. Zu seinen Lebzeiten hat er drei Bücher veröffent-

licht, das Bekannteste ist „Da Mostschädl“. Die Landesmusikschule Leonding wird die Lesung musikalisch begleiten.

*„Sag's auBa, wia's is,  
 nur koa zuckersüaBs Gfries,  
 nur koa scheinheiligs Lob,  
 liaba krompat und grob.“*



Foto: Franz Steinmaßl privat

## FASCHINGSDIENSTAG

## Faschingstreiben am Stadtplatz

**Di, 5. März 2019**  
**(Faschingsdienstag)**  
**15 bis 18 Uhr**  
**Kinderschminken ab**  
**14.30 Uhr**  
**Stadtplatz Leonding**  
**Eintritt frei!**

Was wäre die fünfte Jahreszeit ohne ein buntes Treiben am Faschingsdienstag? Gemeinsam mit den ansässigen Bankinstituten, Wirten und Gewerbetrei-

benden veranstaltet die Stadt Leonding ein unterhaltsames Faschingsfest am Stadtplatz. Dabei dürfen natürlich der 11er Rat, der Schalmeeizug und die Gardemädchen der Faschingsgilde Ei-Li-Scho mit ihren imposanten Auftritten nicht fehlen.

Ab 14.30 Uhr können die kleinen Faschingsnarren zum Kinderschminken ins Rathaus kommen, damit sie bereits zu Beginn der Veranstaltung um

15 Uhr und bei der Vorführung der Ei-Li-Scho ein perfekt maskiertes Gesicht zeigen können. Faschingskrapfen und andere Süßigkeiten sowie ein lustiges Kinderprogramm sorgen für einen tollen Nachmittag.

Zeigt uns eure Masken – je bunter der Faschingsdienstag wird, desto besser!



Foto: Wilfried Skledar/Cityfoto

**Bild rechts: Bunte Kostüme und beste Laune gehören am Faschingsdienstag dazu.**

# Veranstaltungen – Dezember 2018 bis März 2019

Weitere Veranstaltungen sind auf der Homepage der Stadt Leonding [www.leonding.at](http://www.leonding.at) zu finden.

## Dezember 2018

**Bis So, 24. Februar**  
**EISLAUFEN UND EISSTOCKSCHIESSEN  
AM STADTPLATZ LEONDING**

**So, 23. Dezember / 15 Uhr**  
**WINTERSONNENWENDE**  
Baggerzone  
ASKÖ Doppl-Hart 74

**So, 23. Dezember / 17 Uhr**  
**WEIHNACHTSSINGEN**  
Kürnberghalle  
Chorgemeinschaft Leonding

**Di, 25. Dezember / 10 Uhr**  
**FEIERLICHES HOCHAMT**  
Stadtpfarrkirche  
Chorgemeinschaft Leonding

**Mo, 31. Dezember / 19.30 Uhr**  
**SILVESTER GALA**  
Kürnberghalle  
Leondinger Symphonie Orchester

## Januar 2019

**Mi, 16. Januar / 16 Uhr**  
**KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG MIT  
NOTAREN, Anmeldung erforderlich**  
Rathaus  
Stadt Leonding

**Fr, 18. Januar / 19 Uhr**  
**VERNISSAGE: AUSSTELLUNG MONIKA  
HINTERBERGER**  
44er Galerie  
Leondinger Veranstaltungs- und  
Kultur GbmH

**Sa, 19. Januar / 20 Uhr**  
**BALL DER LEONDINGER**  
Kürnberghalle  
SPÖ Leonding

**Fr, 25. Januar / 19 Uhr**  
**ORF OÖ EISDISCO**  
Eislaufplatz Stadtplatz  
Stadt Leonding

**Fr, 25. Januar / 19 Uhr**  
**VORTRAG VON UTE STREITT:  
LICHTVERSCHMUTZUNG**  
Turm 9 - Stadtmuseum Leonding  
Leondinger Veranstaltungs- und  
Kultur GmbH

KUVA

**Sa, 26. Januar / ab 7.30 Uhr**  
**STADTMEISTERSCHAFT EISSTOCK**  
Stadtplatz Leonding  
Stadt Leonding und ASKÖ Leonding

**Mo, 28. Januar / 16 Uhr**  
**KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG**  
Rathaus  
Stadt Leonding

## Februar 2019

**Fr, 1. Februar / 16 und 20 Uhr**  
**WIRTSCHAUSLIEDERSINGEN**  
Rathauskeller  
Stadt Leonding

**Sa, 2. Februar / 14.30 Uhr**  
**KINDERFASCHING**  
Kinderfreunde Leonding  
Mehrzweckhalle

**Mi, 6. Februar / 15 Uhr**  
**HEITERES ZUM NACHMITTAGSKAFFEE**  
Stadtbücherei Leonding  
Stadt Leonding

**Do, 7. Februar / 19 Uhr**  
**GESUNDHEITSVORTRAG: „NIE WIEDER  
JAMMERN ... UND WENN DANN RICHTIG“**  
Stadtsaal  
Stadt Leonding

**Sa, 9. Februar / 15 Uhr**  
**KINDERFASCHING**  
SPÖ Holzheim  
THS Holzheim-Zaubertal

**Mi, 13. Februar / 16 Uhr**  
**KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG MIT  
NOTAREN**  
Anmeldung erforderlich  
Rathaus  
Stadt Leonding

**Fr, 15. Februar / 19 Uhr**  
**ORF OÖ EISDISCO**  
Eislaufplatz Stadtplatz  
Stadt Leonding

**Mo, 25. Februar / 16 Uhr**  
**KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG**  
Rathaus  
Stadt Leonding

## März 2019

**Fr, 1. März / 20 Uhr**  
**„DYLAN UNDER COVER“ 4NOW & FERRY  
ÖLLINGER**  
Doppl:Punkt  
Leondinger Veranstaltungs- und  
Kultur GmbH

KUVA

**Sa, 2. März / 14.30 Uhr**  
**KINDERFASCHING**  
Doppl:Punkt  
Kinderfreunde Doppl-Hart

**Di, 5. März / 15–18 Uhr**  
**FASCHINGSTREIBEN AM STADTPLATZ**  
Stadt Leonding

**Sa, 9. März / 14 Uhr**  
**MOSTKOST**  
Bauernbund Leonding  
Sporthalle Leonding

**Mi, 13. März / 16 Uhr**  
**KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG MIT  
NOTAREN**  
Anmeldung erforderlich  
Rathaus  
Stadt Leonding

**Fr, 15. März / 19 Uhr**  
**AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG: ELISABETH  
ANDESSNER & ELISABETH ALTENBURG**  
44er Galerie  
Leondinger Veranstaltungs- und  
Kultur GmbH

KUVA

**Di, 19. März / 19 Uhr**  
**GESUNDHEITSVORTRAG: „MOTIVATION  
SPORT ZU TREIBEN“**  
Stadtsaal  
Stadt Leonding

Während unserer Veranstaltungen werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Leonding oder von der Stadt beauftragten Fotografinnen und Fotografen Lichtbilder angefertigt. Diese dienen dazu, die Veranstaltungen zu dokumentieren und auf unserer Homepage oder im Gemeindebrief unvergesslich zu machen. Zudem bewerben wir mit den Fotos auch künftige Veranstaltungen und geben sie ggf. an ausgewählte Medienpartner weiter, die von der Veranstaltung berichten. Sollten Sie wünschen, nicht auf unseren Fotos abgebildet zu werden, teilen Sie dies bitte im Anlassfall uns oder der jeweiligen Fotografin / dem jeweiligen Fotografen mit.

## WOCHENMARKT

In den Wintermonaten findet der Wochenmarkt jeden Samstag (außer an gesetzlichen Feiertagen) von 7 bis 12 Uhr im Atrium des Rathauses statt.